

# DORFZEITUNG

niederbipp

Ausgabe 4/2026





**Neurologische Sprechstunden**  
Montag bis Freitag, 8–17 Uhr  
T 032 633 71 17  
[neurologie-niederbipp@sro.ch](mailto:neurologie-niederbipp@sro.ch)  
[www.sro.ch](http://www.sro.ch)

## Hände kribbeln? Unsicherer Gang? Neurologie-Sprechstunde neu im Gesundheitszentrum Jura Süd, Niederbipp

Damit erhalten Patientinnen und Patienten im Oberaargau einen wohnortnahen Zugang zu spezialisierten neurologischen Abklärungen – ohne lange Anfahrtswege und Wartezeiten auf Termine.

Die Sprechstunde wird von Prof. Dr. med. Wieland Hermann, Facharzt für Neurologie, gemeinsam mit Maja Markovic (neurophysiologische Diagnostik) geführt und von Nadia Erasmio, Arztsekretärin, unterstützt.

Typische Beschwerden sind zum Beispiel:

- **Kribbeln oder Taubheitsgefühle in den Händen**
- **Schwindel oder Gangunsicherheit**
- **Rückenschmerzen mit Ausstrahlung in die Beine**
- **Gefühlsstörungen in Füßen oder Beinen**

Diese entwickeln sich oft schleichend und werden lange unterschätzt. Eine frühzeitige Abklärung hilft, die Ursache zu erkennen und gezielt zu behandeln.

Für eine Anmeldung wenden Sie sich idealerweise an Ihre Hausarztpraxis. Eine direkte Kontaktaufnahme ist ebenfalls möglich.

spital  
region  
oberaargau **SRO.**

**FRAG MI.**

**«Ich berate Sie gerne vor Ort.»**  
Mark Schwarzenbach, Leiter BEKB Oensingen

**bekb.ch**

**B E K B**

## inhalt

|                        |    |
|------------------------|----|
| Einwohnergemeinde      | 4  |
| Schule                 | 7  |
| HGV                    | 9  |
| Reformierte Kirche     | 14 |
| Katholische Kirche     | 15 |
| Ortsvereine            | 17 |
| Einsendungen           | 41 |
| Veranstaltungskalender | 46 |

## impresum

### Erscheinen

Niederbipp, im September 2026  
53. Jahrgang  
Erscheint jährlich in fünf Ausgaben  
Jahresabonnement Fr. 48.–  
Auflage 3170 Ex.

### Herausgeber und Trägerschaft

HGV Jurasüdfuss

### Verlag, Inserate, Abonnemente, Verwaltung

Heiner Mosimann,  
Brühlweg 7, 4704 Niederbipp,  
Telefon 079 763 17 88

### Redaktion

Heiner Mosimann, Ursi Steffen,  
Brigitte Siegrist, Karin Meyer

### Satz, Druck und Weiterverarbeitung

Fröhlich Info AG,  
Gewerbezentrum, 8702 Zollikon

### Redaktionsschluss

für die nächste Nummer:  
20. Oktober 2026

Achtung: Der Redaktionsschluss muss unbedingt eingehalten werden, verspätete Beiträge werden in die nächste Ausgabe übernommen.

### Erscheinungsdatum

für die nächste Nummer: KW48

### Homepage

[www.hgv-jurasuedfuss.ch](http://www.hgv-jurasuedfuss.ch)

Alle Berichte an [heiner-mosimann@bluewin.ch](mailto:heiner-mosimann@bluewin.ch)

gedruckt in der  
schweiz

## terminplanung

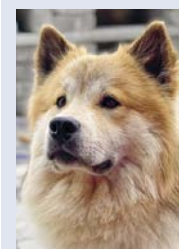
| Nummer            | 1/2026 | 2/2026 | 3/2026 | 4/2026 | 5/2026 |
|-------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Redaktionsschluss | 6.1.   | 24.2.  | 28.4.  | 4.8.   | 20.10. |
| Erscheinungsdatum | KW 7   | KW 14  | KW 23  | KW 37  | KW 48  |



Liebe Leserinnen und Leser

Wie heisst es doch im Lied von 2Raumwohnung: «36 Grad und es wird noch heisser» In den letzten Wochen, war dies das grosse Thema, ACHTUNG HITZE! Mit einem grossen Lüftungs- und Storenmanagement liess sich die Raumtemperatur einigermassen verwalten, dafür war ein Leben fast in Dunkelheit angesagt. Ab Mittag ist der Aufenthalt draussen ein Problem, jede Bewegung lässt dich schwitzen. Also ruhig bleiben, wer kann. Hochachtung habe ich vor allen, welche auf Baustellen, in der Landwirtschaft oder einfach überhaupt draussen arbeiten müssen. Ideal wäre da doch sicher ein Siesta-Modell. Arbeiten bis kurz vor Mittag und dann Pause bis es wieder kühler wird. So kennt man es in vielen Ländern des Südens. Aber mit den immer wärmer werdenden Sommern, wird dies sicher auch bald hier zur Normalität werden.

Und dann sind da noch die Folgen der Hitze. Der Garten gleicht einer Steppenlandschaft, ja schon fast einer Wüste. Nur die älteren Büsche sind noch etwas grün, die grosse Birke hat die Blätter gelb gefärbt und lässt sie fallen. Ich hoffe mal, dass sie im nächsten Jahr noch lebt.



Der grosse Vorteil ist das Feuerwerksverbot. Charly brauchte keine Angst vor den komischen und lauten Geräuschen zu haben. Da die Knalleri für ihn nicht definierbar ist, kann er sie nicht orten und bekommt Angst. Zitternd und jammernnd sucht er jeweils Schutz bei uns. Aber dieses Jahr konnten wir den 1.-August-Feiertag ruhig geniessen. Es waren keine Feuerwerke zu hören. Im Namen von Charly und seinen Leidensgenossen: Merci allen fürs Einhalten des Verbotes.

Nun ist es hoffentlich wieder etwas kühler und wir können die kommenden Herbsttage bei angenehmen Temperaturen geniessen.

Heiner Mosimann

## Herzliche Gratulation

Am 18. Mai 2026 durfte **Alfred Frei**, wohnhaft am Nickenweg 6 in Niederbipp, seinen 95. Geburtstag feiern.

Die Einwohnergemeinde und der Gemeinderat gratuliert dem Jubilar herzlich und wünscht ihm alles Gute und gute Gesundheit.



Am 13. Juni 2026 durfte **Margaretha Müller**, wohnhaft an der Deckergasse 6 in Niederbipp, ihren 96. Geburtstag feiern.

Die Einwohnergemeinde und der Gemeinderat gratuliert der Jubilarin herzlich und wünscht ihr alles Gute und gute Gesundheit.

Am 16. Juni 2026 durfte **Gertrud Brügger**, wohnhaft an der Deckergasse 6 in Niederbipp, ihren 96. Geburtstag feiern. Die Einwohnergemeinde und der Gemeinderat gratuliert der Jubilarin herzlich und wünscht ihr alles Gute und gute Gesundheit.



## Kulturpreis 2026

Aus zahlreichen Einsendungen durfte die Jury drei Gewinnerinnen und Gewinner für die zwei Anerkennungspreise und den Kulturpreis Niederbipp bestimmen. Dies fiel den Mitgliedern nicht leicht. Aber schlussendlich konnten über ein klares Punktesystem die Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt werden.

Anerkennungspreise konnten entgegennehmen:

### Jennifer Zimmermann

Ihre feinfühligsten Illustrationen und Botschaften sind stille Proteste gegen jede Form von Ungleichheit. Damit tritt sie einen Schritt zurück, hält inne und regt andere zum Nachdenken an. Sie ist offenbar eine genaue Beobachterin im Alltag und entdeckt Situationen und Geschichten, die ihr künstlerisches Schaffen antreiben. Kurz gesagt eine verspielte poetische Malerei zeichnet die Werke von Jennifer Zimmermann aus.

### Daria Zurlinden

Niederbipp im Skiweltcup!? Es ist kaum zu glauben, aber wahr. Die begeisterte Skirennfahrerin Daria Zurlinden macht es möglich. Die ersten Auftritte in den «grossen» Rennen zeigte sie in der Saison 25-26. So konnte Daria in St. Moritz erstmals im Weltcup starten. Nun hat sie sogar bereits 7 Weltcupstarts erreicht und die Saison mit der Bronzemedaille an der Schweizermeisterschaft im Super G abgeschlossen. Mit ihren eigenen wichtigen Stichworten: «Muetig –



Jennifer Zimmermann, Gian Haudenschild und Daria Zurlinden

Überzückt – Spass ha» wird Daria Zurlinden uns noch oft Freude machen.

### Gian Haudenschild

... durfte den Kulturpreis 2026 entgegennehmen. Er ist als Trainer und Motivator, aber auch als Sportler in verschiedensten Disziplinen dabei. Im Leichtathletikverein Langenthal hatte seine turnerische Laufbahn angefangen. Im Turnverein Niederbipp holte er sich die nötige Basis sowohl bei den Unihockey-Junioren und als Leiter in der Jugendriege. Bei Turnfesten konnte

Gian verschiedene Podestplätze erringen. Auch beim Skiklub zählt man auf ihn. Sein Engagement für den Niederbipper Sport allgemein ist beachtlich und vor allem ansteckend für alle nachkommenden Sportbegeisterten.

Wir danken Gian, Jennifer und Daria mit den Preisen für ihren Einsatz und wünschen ihnen weiterhin viel Freude und viele Erfolge in Kunst und Sport.

Stiftungsrat Räberstöckli  
Einwohnergemeinde Niederbipp  
Burgergemeinde Niederbipp

## Personeller Wechsel im Jugendwerk Niederbipp



vierten und engagierten Mitarbeiter gefunden, welcher den Standort, die Jugendlichen und die Angebote bereits gut kennt. Ich freue mich sehr über diese Lösung und bin äusserst zuversichtlich, dass wir damit eine gute Ausgangslage für die weitere Jugendarbeit haben.

Patricia Reliquias,  
Standortleiterin

### Kurzvorstellung Levyn Fussen

Nach den Sommerferien steht im Jugendwerk eine personelle Veränderung an. Als Standortleiterin in Niederbipp übernehme ich Jugendwerkintern zusätzlich die Leitung eines neuen Standortes, weshalb ich mein Pensum im Jugendwerk Niederbipp reduzieren muss. Ich werde weiterhin als Standortleiterin und für die Leitung der Primarstufen Angebote zuständig sein. Für die Oberstufen Angebote wird Levyn Fussen, als Mitarbeiter in Niederbipp einsteigen. Levyn absolviert seit März ein Praktikum im Jugendwerk und startet im Herbst sein Studium in Sozialer Arbeit. Mit ihm haben wir einen moti-

Mein Name ist **Levyn Fussen** und ich bin 23 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich im Kanton Uri, wo ich auch meine Ausbildung zum Carrosserierspengler EFZ absolviert habe. Nach einem Jahr Berufserfahrung entschied ich mich dazu, die Berufsmaturität mit Schwerpunkt Gesundheit und Soziales abzuschliessen, mit dem Ziel, später Soziale Arbeit zu studieren. In meiner Freizeit spiele ich Rollhockey, gehe tauchen und fotografiere gerne. Seit jeher hat mich die Arbeit mit jungen Menschen fasziniert; nachdem ich selbst lange als Teilnehmer in der Pfadi mit dabei war, bin ich seit einigen Jahren als Leiter engagiert. Seit März absolviere ich im Jugendwerk mein Vorpraktikum. Es bereitet mir



grosse Freude, junge Menschen auf ihrem Weg zu begleiten, sie in ihrer Freizeitgestaltung zu unterstützen und gemeinsam Ideen und Projekte zu entwickeln.

Deshalb freue ich mich sehr darauf, ab August 2026 als Jugendarbeiter in Niederbipp tätig zu sein und mich mit Engagement und Begeisterung für die Bedürfnisse und Anliegen der jungen Menschen einzusetzen.

### Jugendwerk Niederbipp

Anternstrasse 16, 4704 Niederbipp  
nbipp.jugendwerk.ch, 076 730 26 86

Transporte aller Art sowie Verkauf von Gestaltungssteinen



[www.muellertransporteniederbipp.ch](http://www.muellertransporteniederbipp.ch)



24h Pikettdienst

# Berchtold Kältetechnik

Kälte, Klima, Wärmepumpen, Sanitär

Taubenrainweg 4, 4704 Niederbipp

Tel. 032 530 56 57, Nat. 078 631 82 28

[www.berchtold-kaeltetechnik.ch](http://www.berchtold-kaeltetechnik.ch)

Follow us @wybrunne

Getränkhandel Wybrunne - Ihr lokaler  
Wein- & Bierspezialist an der Jurastrasse 6

*Wir liefern bis vor Ihre Haustüre -  
unterstützen auch Sie das lokale Gewerbe*



Erich & Hilka Kurth-Arffman | Jurastrasse 6 in Attiswil | [wybrunne.ch](http://wybrunne.ch)

**NEU**

Bezahlen Sie auch  
bei uns mit Kredit-/  
EC-Karten oder  
ganz einfach mit  
Ihrem Smartphone  
& der Twint-App



Ein Helles aus dem Herzen  
unseres Sudhauses

Bestellbar über [www.justdrink.ch](http://www.justdrink.ch)



FELDSCHLÖSCHEN VERBINDET.

SEIT 1876



**SANITÄR • SPENGLEREI • HEIZUNG • SOLARANLAGEN**

Anderegg Haustechnik AG | Mattenweg 2 | 4704 Niederbipp | +41 32 633 16 72 | [anderegg.haustechnik@bluewin.ch](mailto:anderegg.haustechnik@bluewin.ch)

# Neue Lehrpersonen und Schulleitung Oberstufe

SCHULE



NIEDERBIPP



## Jonathan Phileas

Mein Name ist Jonathan Phileas und ich arbeite seit dem 18. Mai 2026 als Schulleiter der Oberstufe in Niederbipp. Seit meinem Abschluss an der PH habe ich an verschiedenen Schulen im Kanton Bern in allen drei Zyklen unterrichtet und dabei vielfältige Einblicke in den Schulalltag gewonnen. In den vergangenen Jahren durfte ich zudem ein Team von rund

30 Mitarbeitenden führen und eng mit unterschiedlichen Fachstellen zusammenarbeiten.

Ich bin verheiratet und Vater von zwei Kindern; meine Frau stammt aus Finnland. In meiner Freizeit reise ich gerne, spiele Klavier oder saniere alte Häuser. In Burgdorf habe ich nun ein schönes Haus voller Renovationspotenzial gefunden und hier in Niederbipp eine gute und langfristige berufliche Perspektive.

Schule gelingt dort, wo Verlässlichkeit, Respekt und gemeinsames Engagement zusammenkommen. Gerne möchte ich die Oberstufe Niederbipp gemeinsam mit den Lehrpersonen weiterentwickeln und den Schulalltag mit klaren Strukturen, gegenseitigem Respekt und einer offenen Zusammenarbeit mitgestalten.



## Manuela Roos

Mein Name ist Manuela Roos. Seit 14 Jahren lebe ich mit meinem Lebensgefährten und unseren zwei Töchtern in Niederbipp. Meine freie Zeit verbringe ich gerne mit Wandern, Schwimmen, Backen und gemütlichen Stunden mit Familie und Freunden.

Seit drei Jahren darf ich mit grosser Freude als Lehrperson an unserer

Schule tätig sein. Die Arbeit mit den Kindern, ihre Entwicklung und ihre täglichen Fortschritte bereichern mich immer wieder aufs Neue.

Ab August übernehme ich zusätzlich die Funktion als Co-Schulleiterin für den Zyklus 1 in einem Teilpensum. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe und darauf, die Weiterentwicklung unserer Schule aktiv mitzugestalten. Dabei kann ich meine langjährige Erfahrung in den Bereichen Leitung sowie Unternehmensorganisation wertvoll einbringen. Gleichzeitig bleibe ich als Klassenlehrperson einer 1./2. Klasse tätig, denn die tägliche Arbeit mit den Kindern liegt mir sehr am Herzen und bildet eine wertvolle Grundlage für meine neue Funktion.

Ich freue mich auf viele bereichernde Begegnungen und auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, dem Schulteam und allen, die unsere Schule mittragen.



## Martin Jenni

Meine berufliche Laufbahn führte mich bereits an verschiedene Orte und in unterschiedliche. So verschlug es mich im letzten Semester für eine Stellvertretung an die Unterstufe in Niederbipp. Die Schule und der Ort waren sofort sympathisch, so dass ich ab August eine Klassenlehrerfunktion an der siebten Klasse übernehmen werde.

Offen für neue Eindrücke reise ich gerne, erkunde die Natur und bin auch sportlich aktiv. Besonders freue ich mich darauf, die individuellen Stärken meiner Schülerinnen und Schüler zu entdecken, gemeinsam spannende Projekte umzusetzen und zusammen wertvolle Erfahrungen für die Zukunft zu sammeln.



## Selina Speiser

Ich bin 24 Jahre alt und in Subingen aufgewachsen. Zurzeit studiere ich noch an der Pädagogischen Hochschule Solothurn und werde mein Studium im Herbst abschliessen.

Ab dem neuen Schuljahr darf ich in Niederbipp eine 1./2. Klasse übernehmen, worauf ich mich sehr freue. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport,

reise und probiere neue Dinge aus. Ausserdem bin ich gerne kreativ sei es beim Gestalten oder im Alltag mit Kindern. Die neue Aufgabe in Niederbipp sehe ich als spannende Chance, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern zu lernen und zu wachsen.



## Christa Jutzi

Diesen Sommer schliesse ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Bern (PHBern) ab. Ich freue mich sehr darauf, ab dem neuen Schuljahr als Co-Klassenlehrperson einer 5. Klasse zu beginnen.

Meine grosse Leidenschaft ist die Musik. In meiner Freizeit musiziere und tanze ich gerne, am liebsten gemeinsam mit

anderen. Deshalb freut es mich ganz besonders, dass ich zusätzlich zum Unterricht in meiner eigenen Klasse in anderen Klassen Musik unterrichten darf.



# Schlosserei Andereg

GmbH

... seit 1994

Ihr Metallfachbetrieb für die Region  
Gute Ideen treffen erfahrene Hände

obere Dürrmühlestrasse 10 CH-4704 Niederbipp

Tel: 032 633 18 24 [info@schlosserei-andereg.ch](mailto:info@schlosserei-andereg.ch)

[www.schlosserei-andereg.ch](http://www.schlosserei-andereg.ch)



BÜRKI HAUSTECHNIK AG  
Leenrütimattweg 8 | 4704 Niederbipp

**BÜRKI HAUSTECHNIK:**  
KOMPETENTE  
BERATUNG, ERSTKLASSIGE  
QUALITÄT & INDIVIDUELLE  
LÖSUNGEN.



# MEYER

**FENSTER + STOREN AG**

**4704 NIEDERBIPP**

**TEL. 032 633 29 74**

**NAT. 079 670 16 47**

**[WWW.MEYERFENSTERSTOREN.CH](http://WWW.MEYERFENSTERSTOREN.CH)**

# BESCHRIFTEREI

[www.beschrifterei-probst.ch](http://www.beschrifterei-probst.ch)

Dorfstrasse 32 - 4704 Niederbipp - 032 530 15 54

Grafik  
Beschriftung  
Textildruck  
Digitaldruck

## News vom HGV

Der HGV Jurasüdfuss hat in Zusammenarbeit mit den Berner KMU seine Internetseite erneuert. Besuche uns auf [www.hgv-jurasuedfuss.ch](http://www.hgv-jurasuedfuss.ch). Hier findest Infos zum Verein und zu aktuellen Themen. Besonders sind auch die Seiten zur Berufsbildung mit wichtigen Links für Lehrstellensuchende. Es werden immer mehr Betriebe, welche Schnupper- und Lehrstellen anbieten, aufgeschaltet werden. Hier liegt das Hauptaugenmerk auf der Region. Selbstverständlich sind auf der Homepage auch Infos zu den Anlässen des HGV Jurasüdfuss. Suchst du Mitglieder, Betriebe etc. hier in der Region, kein Problem, die HGV Website hilft auch hier weiter. Natürlich sind auch die Ausgaben der Dorfzeitung aufgeschaltet. Hier kann man sie auch Online abrufen.

Heiner Mosimann

## Lehrlingstag Niederbipp und Wiedlisbach



Am 12. Mai konnten die rund 60 Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen einen ersten Einblick in Betriebe in Niederbipp erhalten. Die sechs Gruppen fuhren selbstständig nach einem genauen Plan von Betrieb zu Betrieb, um sich über Lehrmöglichkeiten, Auswahlkriterien und die genauen Arbeiten in den Betrieben zu orientieren. Die sicher kurzen Besuchszeiten sollten genau dies ermöglichen. Ging es doch um einen ersten Kontakt, und erste Eindrücke in der vielfältigen Berufswelt. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler und der Betriebe waren durchweg positiv. Sehr gut fanden es die Jugendlichen, wenn sie von Lehrlingen direkt informiert wurden. In einzelnen Betrieben durften sie eine Arbeit verrichten, welche für den Beruf typisch ist. So waren der Bau eines Formel-1-Modells (Sumec



AG), eines Vogelhauses (Haudenschild Holzbau) und auch das Backen (Alterszentrum Jurablick) sicher die Höhepunkte.

Der HGV dankt herzlich allen Betrieben, welche sich zur Verfügung stellten: Alterszentrum Jurablick, Clientis Bank, Sumec AG, Haudenschild Holzbau AG, Carrosserie Gabi und Autospritzwerk Müller.

Ebenfalls in Wiedlisbach: Am 4. Juni konnten die rund 75 Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen

der Schule Wiedlisbach einen ersten Einblick in Betriebe in Wiedlisbach und Oberbipp erhalten. Auch hier waren die Rückmeldungen durchwegs positiv. Die Schülerinnen und Schüler erhielten einen Einblick in verschiedene Betriebe und Berufe in der Nähe. Unterstützt wurde der Lehrlingstag von den Betrieben: Allemann Automobile, Schreinerei Brudermann, Eschler Fahrzeugbau, Rudolf Krenger AG, Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt, Knuchel Farben.



## Die Iff AG wird zu JURA Materials

### Neuer Name und einheitlicher Markenauftritt – Verlässlichkeit vor Ort bleibt bestehen

Seit dem 1. Juli 2026 treten die Werke Niederbipp und Hölstein unter dem Namen JURA Materials auf. Die Umbenennung ist Teil eines schweizweit einheitlichen Markenauftritts der Unternehmensgruppe.

JURA Materials vereint die gesamte Wertschöpfungskette der Baustoffindustrie. Mit dem einheitlichen Marktauftritt stärkt das Unternehmen die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe und schafft eine klare Orientierung für Kundinnen, Kunden und Partner.

Für die Region ändert sich nichts: Betrieb, Betriebszeiten, Abläufe und Ansprechpartner bleiben unverändert. «Mit dem gemeinsamen Auftritt als JURA Materials schaffen wir eine starke und einheitliche Marke. Gleichzeitig bleiben unsere Werke fest in ihren Regionen verankert und zuverlässige Partner vor Ort», sagt Sylvia Bonnet, Regionalleiterin Region West. Sichtbar ändern sich lediglich der Firmenname sowie die Beschriftung von Gebäuden, Fahrzeugen und Kommunikationsmitteln. Auch das Engagement in den Bereichen Umwelt, Sicherheit und gute Nachbarschaft wird wie bisher weitergeführt.

Wir freuen uns, auch künftig für die Bevölkerung von Niederbipp da zu sein und gemeinsam die Zukunft in der Region mitzugestalten.

Ihr verlässlicher lokaler Partner – vom Rohstoffabbau über Produktion und Logistik bis hin zur Wiederverwendung von Materialien.

### Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Sylvia Bonnet  
Regionalleiterin  
Region West



Bruno Moser  
Gruppenleiter  
Betonproduktion



Peter Kürsener  
Gruppenleiter  
Produktion Kies



Bruno Weber  
Verkaufsberater  
BE/BL



Thomas Knuchel  
Leiter Verkauf Schweiz  
Kies & Beton



Simon Hiltbrunner  
Verkaufsberater  
BE/SO



### Unsere Anschrift ab 1. Juli 2026:

JURA Materials Kies & Beton AG  
Werk Niederbipp  
Aarwangenstrasse 4  
4704 Niederbipp  
041 32 633 68 68  
[juramaterials.ch](http://juramaterials.ch)

JURA Materials Kies & Beton AG  
Werk Hölstein  
Bärenmattenstrasse 40  
4434 Hölstein  
041 61 953 11 00

**Bösi Haustechnik AG**

Heizung  
Sanitär  
Solaranlagen

Dorfstrasse 9 • 4704 Niederbipp • Tel 032 530 29 84 • E-Mail: [info@boesi-haustechnik.ch](mailto:info@boesi-haustechnik.ch) • Web: [www.boesi-haustechnik.ch](http://www.boesi-haustechnik.ch)

# Neophytentag 2026 bei der JURA Materials Kies & Beton AG, Werk Niederbipp

## Gemeinsam anpacken – für eine starke Natur

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 13. Juni 2026 auf dem Gelände der JURA Materials Kies & Beton AG, Werk Niederbipp (ehemals Iff AG), der fünfte öffentliche Neophytentag statt. Über vierzig motivierte Teilnehmende, darunter zehn engagierte Nachwuchshelferinnen und -helfer, setzten sich gemeinsam für den Erhalt der heimischen Natur ein. Nach der Begrüssung durch Thomas Knuchel, der den Anlass letztmals in leitender Funktion eröffnete, hiess es: Ärmel hochkrempeln und anpacken!

Mit viel Einsatz und guter Laune ging es dem einjährigen Berufskraut, der Ackerkratzdistel und der Armenischen Brombeere zugunsten der einheimischen Flora an den Kragen – ganz im Sinne einer vielfältigen und gesunden Natur.

Ein besonderer Dank gilt Thomas Knuchel für seinen langjährigen und prägenden Einsatz. Schön, dass er dem Neophytentag auch künftig erhalten bleibt – dann als engagierter «Berufskrautausreisser».

Beim anschliessenden Grillbuffet konnten sich die Helferinnen und Helfer stärken und den erfolgreichen Einsatz in geselliger Runde ausklingen lassen.



Fazit: Ein toller Einsatz, beste Stimmung und ein rundum gelungener Anlass. Herzlichen Dank an alle, die mit angepackt und diesen Anlass mög-

lich gemacht haben. Bis zum nächsten Jahr – wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter beim Neophytentag 2027!



**JURA  
MATERIALS**  
A CRH COMPANY



## Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um den ÖV!

### Ihre Vorteile im Reisezentrum Niederbipp:

- ÖV-Angebote im In- und Ausland
- Fahrausweise und Reservierungen
- Kompetente Bedienung
- Lange Öffnungszeiten

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

**Aare Seeland mobil AG**  
Reisezentrum Niederbipp  
+41 58 329 93 02 | asmobil.ch



## Ihr Ansprechpartner für Versicherungen

### Privatpersonen

- ◇ Fahrzeugversicherung
- ◇ Motorradversicherung
- ◇ Hausratversicherung
- ◇ Privathaftpflicht
- ◇ Gebäudeversicherung
- ◇ Rechtsschutz
- ◇ Reiseversicherung
- ◇ Vorsorgeberatung

### Unternehmensversicherung

- ◇ Unfall- & Krankentaggeld
- ◇ Betriebssachversicherung
- ◇ Haftpflichtversicherung
- ◇ Betriebsunterbruch
- ◇ Pensionskassenpläne
- ◇ Fahrzeuge & Flotten

## Antonio Montunato

Versicherungsberater seit 1992  
FINMA Register: F01360961

Tel. 079 251 05 56  
Mail: am@montunatogmbh.ch  
Untere Dürrmühle 21  
4704 Niederbipp



Tel. 032 633 08 09 | [www.montunatogmbh.ch](http://www.montunatogmbh.ch)



- Küchenbau
- Bodenbeläge
- Fenster & Türen
- Möbel
- Schreinerarbeiten
- Servicearbeiten

**Wir suchen: SchreinerIn 60-100%**

### Wenn du

- nicht gerne schreinerst,
- unkollegial und verschlossen,
- unpünktlich und unzuverlässig,
- unbelastbar und arbeitsscheu,
- ungepflegt und unfreundlich bist,
- über 30 Jahre Berufserfahrung verfügst,



dann mach dir nicht die Mühe dich zu bewerben.

**Obere Dürrmühlestrasse 30 • 4704 Niederbipp**  
**+41 32 633 11 55 • [info@schuetz-innenausbau.ch](mailto:info@schuetz-innenausbau.ch)**



*café*  
**DREI BRUNNEN**

Niederbipp

Kaffee-Spezialitäten | Brote & Spezialbrote  
Torten & Patisserie | Coupes

Wähen & Feinbackwaren | Frische Sandwiches  
Menüs & Snacks

## UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 6.30 – 18.30 Uhr  
Samstag: 6.30 – 17.00 Uhr  
Sonntag: 8.00 – 17.00 Uhr

**CAFÉ | BÄCKEREI | KONITOREI**

**[WWW.DREIBRUNNEN.CH](http://WWW.DREIBRUNNEN.CH)**

## Carrosserie Gabi AG feiert gleich zwei Mal

Am 30. Juni 2026 durften wir die Pensionierung von Doris Gabi feiern. Nach über 30 Jahren, ist der Moment gekommen, sich um ein neues Kapitel zu kümmern. Doris Gabi war seit Anbeginn der Firmenübernahme, in der Buchhaltung und dem Personalwesen tätig. Ihr grosses Engagement für die Firma und ihre herzliche Art haben die Firma über Jahrzehnte stark geprägt. Sie hat

die Geschichte der Carrosserie mitgeschrieben. Wir sind froh, bleibt sie und ihr Wissen, uns für ein paar Stunden in der Woche, erhalten. Für ihren unermüdlichen Einsatz und die gemeinsamen Jahre, sind wir sehr dankbar. Aber noch nicht genug gefeiert. Unser Lerner Mario Nafzger hat seinen Lehrabschluss mehr als erfolgreich abgeschlossen. Als bester



Christian Gabi, Pascal Gabi, Doris Gabi, Jeannette Gabi, Roland Gabi (v.l.)

**Gabi AG**  
Carrosserie Niederbipp



Pascal Gabi, Mario Nafzger, Jeannette Gabi (v.l.)

in der Sektion Bern Mittelland mit einer Note von 5,6 sind wir sehr stolz auf ihn. Wir durften ihn über vier Jahre bei uns im Betrieb begleiten und seine Entwicklung, beruflich wie privat miterleben.

Seine Schulischen Leistungen widerspiegeln ebenfalls seinen ausserordentlichen Einsatz und seine stetige Lernbereitschaft bei uns im Betrieb. Wir wünschen ihm für seine neue Arbeitsstelle und seine private Zukunft nur das Allerbeste.

## Neue Geschäftsführung bei der Anderegg Haustechnik AG

### Mit frischem Elan und bewährter Qualität in die Zukunft

Die Anderegg Haustechnik AG steht seit Jahren für zuverlässige Handwerksarbeit in den Bereichen Sanitär, Spenglerei, Heizung und Solaranlagen. Nun übernimmt mit Alexander Strametz und Rade Topic eine neue Geschäftsführung die Verantwortung und führt das Unternehmen. Mit viel Engagement, Fachwissen und einer klaren Vision, führen sie den Betrieb in die Zukunft. Dabei setzen sie auf moderne Lösungen, innovative Technologien und einen zeitgemässen Service.

### Fachkompetenz aus Planung und Praxis

**Alexander Strametz** bringt seine langjährige Erfahrung aus der Sanitärplanung in das Unternehmen ein. Durch seine Tätigkeit in der Projektleitung und Planung kennt er die Bedürfnisse von Bauherren, Architekten und Hauseigentümern genau. Durch neuste Zeichnungsprogramme ist es uns möglich, eine optimale Vorfabrikation zu erstellen und so einen Mehrwert zu bieten.

Im Bereich Heizung bringt **Rade Topic** nicht nur sein grosses Fachwissen ein, sondern auch seine langjährige Erfahrung aus der Praxis. Ob moderne Heizungsanlagen, Sanitärinstallationen oder anspruchsvolle Schweissarbeiten – Rade steht für Qualität, Zuverlässigkeit und echtes Handwerk.



Alexander Strametz und Rade Topic

**Persönlich. Regional. Zuverlässig in Sanitär-, Heizungs-, Spengler und PV-Anliegen.**

**Anderegg Haustechnik AG**

Mattenweg 2, 4704 Niederipp, 041 32 633 16 72, [info@anderegg-haustechnik.ch](mailto:info@anderegg-haustechnik.ch)

## Konfirmation 2026 – «Wie ein Baum am Wasser»

Am Sonntag, 3. Mai fand in der Kirche Niederbipp die Konfirmation statt. Das Thema lautete: „Wer glaubt, ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen.“ Insgesamt wurden acht Konfirmandinnen und ein Konfirmand konfirmiert. Die Kirche war sehr gut besucht und viele Familien und Freunde waren gekommen, um diesen besonderen Tag mitzufeiern.

Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Bernhard Wagner gestaltet. Er sprach über das Thema des Baumes und erklärte, wie wichtig starke Wurzeln im Leben sind. Seine Predigt war sehr interessant, weil er tolle Geschichten erzählte, über die man Nachdenken kann. Mit seinen schönen Worten zeigte er, dass der Glaube Menschen Kraft geben kann – so wie Wasser einem Baum hilft zu wachsen.



Die Konfirmandinnen und der Konfirmand hatten sich auf diesen Tag vorbereitet und gestalteten den Gottesdienst mit. Es war schön zu sehen, wie sie diesen Schritt in ihrem Leben machten. Während der Segnung erhielten sie gute Wünsche und Gottes Segen für ihren weiteren Weg. Das Bild vom Baum zog sich durch den ganzen Gottesdienst. Ein Baum braucht Wasser, damit er wachsen kann. Genauso brauchen Menschen andere Menschen, die sie unterstützen, und Vertrauen, das ihnen Halt gibt. Der Glaube kann dabei wichtig sein.

Die feierliche Stimmung und die vielen Besucher machten die Konfirmation zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten. Es war ein schöner und unvergesslicher Tag. Meine Schwester wurde ebenfalls konfirmiert. Es war sehr schön, sie an diesem besonderen Tag zu begleiten, und ich habe mich sehr für sie gefreut.

Anni Bruderermann (verfasst im Rahmen eines Projektes des kirchlichen Unterrichts)

## Daniel in Babylon

Wir waren live dabei, als Daniel und seine Freunde nach Babylon verschleppt wurden. Zwischen Bauarbeiten am Palast, Traumdeutungen, einem Marktplatz und einer Löwengrube haben wir eine Woche lang biblische Geschichte selber erlebt. Ein Rückblick auf ein Exil, das trotz allem eine schöne Zeit war.

### Ankunft in Babylon

In zwei Chargen wurden wir nach Babylon gebracht. Die erste Gruppe musste beim Aufbau des Palastes, des Throns und aller weiteren nützlichen Bauten mithelfen. Erschwerend kam dazu: in Babylon herrschte damals Feuerverbot. Wir mussten also ohne Lagerfeuer und ohne Warmwasserdusche auskommen.

### Berufe und Beförderungen

Als zwei Tage später die zweite Gruppe Gefangener ankam, wurden unsere Fähigkeiten getestet und uns Berufe zugeordnet. Daniel und seine Freunde stiegen zu hohen Dienern des Königs auf. Gleich am nächsten Tag konnte Daniel zeigen, was in ihm steckt, und dem König einen Traum deuten.



### Markt, Materialien und Popcorn

An einem weiteren Tag verdienten wir uns verschiedene Materialien,

## reformierte kirche niederbipp



die wir später am Markt verhandeln durften. Mit dem Erlös kauften wir uns Popcorn für den Kinoabend.

### Die Löwengrube

Der neue König, der an die Macht kam, setzte direkt ein Statement und warf Daniel zu den Löwen. Zum Glück hat Gott ihn geschützt. Danach hatte Daniel eine Vision davon, dass Gottes Reich ewig bestehen wird und wir ein grosses Fest feiern dürfen. Genau das haben wir dann auch getan.

### Heimkehr

Der dritte König erlaubte den Israeliten schliesslich, nach Hause zurückzukehren und Jerusalem samt Tempel wieder aufzubauen. Es war ein interessantes Exil und trotz allem eine schöne Zeit.

# Begegnungsfest 50 Jahre Kirche Heiligkreuz Niederbipp



Sonntag, 13. September 2026, 10–16 Uhr



Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Ohne Anmeldung.



Wenn möglich mit dem ÖV (5 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Niederbipp)/Parkplätze finden sich beim Räberhus.



Röm.-kath. Kirche Niederbipp,  
Hintergasse 38, 4704 Niederbipp



## 10.00 Uhr

### Festgottesdienst mit Weihbischof Josef Stübi

Kinder und Jugendliche wirken mit – ein Ad-hoc-Chor singt.

## 11.30–13.30 Uhr

### Mittagsbuffet für alle im Festzelt

Geniessen Sie feine Speisen in geselliger Runde – für Gross und Klein ist etwas dabei.

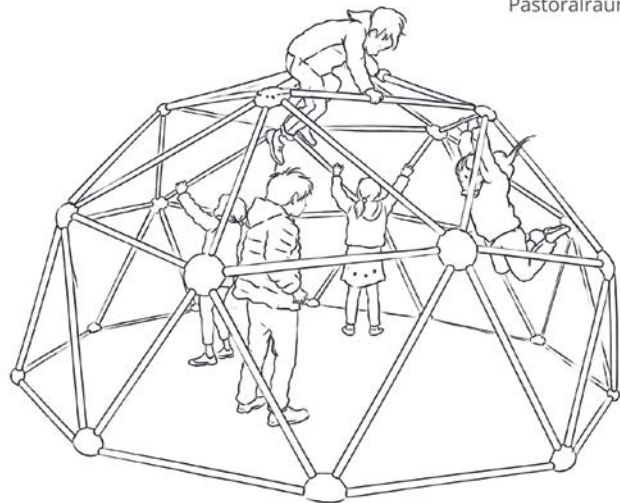
## 13.30–16.00 Uhr

### Spiel, Spass und Begegnung in und rund um die Kirche

- 13.30 Uhr gemeinsames Aufstellen des Livingdomes (für Kinder mit Bezugsperson, Jugendliche und Erwachsene)
- Hau den Lukas – wer ist der/die Stärkste im ganzen Land?
- Fahrzeugpark für Kinder – teste deine Geschicklichkeit auf Stelzen und einem Zirkusrad
- Scooterboards und weitere fahrende und hüpfende Spielgeräte
- Kinderschminken – werde zum Tiger, Prinzen oder zur Märchenfee
- Jonglierbälle – mache deine eigenen Jonglierbälle. Nicht nur für Kinder ein Spass
- «Fotokabine» – drucke dein lustiges Erinnerungsfoto
- Kaffee und Kuchen – geniesse ein feines Dessert oder eine Glace
- 16.00 Uhr gemeinsamer Abschluss



Römisch-Katholische  
Kirche Oberaargau  
Pastoralraum



Jetzt entdecken:  
[bankoberaargau.ch/  
jubilaeum](http://bankoberaargau.ch/jubilaeum)

## Feiern Sie mit uns unser 150-jähriges Jubiläum!

Alle Jubiläumsaktivitäten finden  
Sie auf unserer Webseite.

150 Clientis  
Jahre Bank Oberaargau

**Ihre Rechtsberater  
für individuelle Lösungen.**



**Büro Niederbipp**  
Untere Dürrmühlestr. 13  
Postfach 130  
4704 Niederbipp  
T 032 633 64 40  
F 032 633 64 49

**Pierre Fivaz** Anwalt & Notar

**Büro Herzogenbuchsee**  
Oberstrasse 20  
Postfach 251  
3360 Herzogenbuchsee  
T 062 956 60 10  
F 062 956 60 19

**Urs Hunziker** Anwalt & Notar

**Gabriela Ribaut** Anwältin & Mediatorin

**Pascal Scheidegger** MLaw



info@anwaelteundnotare.ch  
www.anwaelteundnotare.ch

**ANWÄLTE & NOTARE**  
IM OBERAARGAU

# bestesEigenheim.



Ich begleite Kauf und Verkauf im Oberaargau:  
Einfamilienhäuser, Villen, Wohnungen, Bauland

**Chiara Salathé**



info@bestesEigenheim.ch | www.bestesEigenheim.ch  
Schimmelweg 6 | 4704 Niederbipp | 061 701 44 44

Ihre Immobiliendienstleisterin aus **Niederbipp**



## **Gabi AG** **Carrosserie Niederbipp**

Ihr Spezialist für Unfallreparaturen aller Marken,  
Hagelschäden und Schadenmanagement  
mit allen Versicherungen

[www.gabiag.ch](http://www.gabiag.ch)

Renkholzweg 2  
4704 Niederbipp  
032 633 14 26

Renkholzweg 2  
4704 Niederbipp  
Telefon 032 633 11 81

[www.autospritzwerkmueller.ch](http://www.autospritzwerkmueller.ch)  
[info@autospritzwerkmueller.ch](mailto:info@autospritzwerkmueller.ch)

# **MÜLLER AG** **AUTOSPRITZWERK**

## Grosser Ansturm auf die 56. Hauptversammlung

Am 19. Juli 2026 war es wieder so weit und die alljährliche HV fand statt. In diesem Jahr bereits das sechsfundzigste Mal! Grandiose 68 Anwesende durfte der Vorstand im Restaurant Bären begrüssen. Während der Versammlung blickten wir auf viele tolle Vereinsmomente des vergangenen Jahres zurück. Auch die Jahresrechnung vom vergangenen Jahr wurde besprochen und das neue Budget vorgestellt. Im neuen Vereinsjahr werden erstmals Skikleider hauptsächlich für die JO und die JO-Leiter angeschafft, was ein grösserer Budgetposten bedeutet.

Im Vorstand gibt es eine Veränderung. Nach acht Jahren tritt Katja Felber aus dem Vorstand zurück. Fabian Widmer übernimmt neu die Administration. Als neuen Beisitzer konnten wir Lars Neuenschwander gewinnen!

Auch kam es zu Verdankungen und Ehrungen. Katja wurde schweren Herzens aus dem Vorstand entlassen und vom Präsi für die achtjährige Tätigkeit im Vorstand verdankt. Remo Braesigken erhielt für seine fünfjährige Tätigkeit im Vorstand ein Präsent.

Geehrt wurde unsere Rennfahrerin Daria Zur Linden, welche in der vergangenen Saison Ein-



*Danke Katja für deine 8-jährige Tätigkeit im Vorstand!*



drückliches geleistet hat. Im Gegenzug dazu, verdankte Daria die tolle Arbeit und Unterstützung des Vereins und überreichte dem Vorstand eine signierte Weltcup-Start-Nummer. Eine weitere Ehrung erhielt unser Nachwuchsfahrer Janis Dähler für seine tollen Resultate in der letzten Saison.

Von J+S Coach Mäni Dähler wurden die vielen J+S-Leiter Gian, Remo, Simon, und Selma geehrt, welche erfolgreiche eine Ausbildung abgeschlossen haben.

Zum Schluss durfte der Präsi auch den fünf fleisigsten Migros-Bon-Sammlern danken.

Einmal mehr ein toller, emotionaler Abschluss einer erfolgreichen Saison! Wir freuen uns schon auf die nächste!

Am nächsten Tag machte sich der Vorstand auf die Vorstandsreise. Es ging nach Murten, wo mit den Töffli der See umrundet und verschiedenste Zwischenstopps eingelegt wurden, unter anderem auch einen im See. Am Abend war der Vorstand noch an ein Geburtstagsfest eines Clüblers eingeladen und wie alle Jahre endete die Reise bei Fäbu im Garten mit Pool. Ein gelungener Tag nach einer tollen Hauptversammlung.



# BLUMEN UHLMANN

4538 OBERBIPP



WIR ERFÜLLEN GERNE INDIVIDUELLE WÜNSCHE

- MIT BLUMEN IN BESTER QUALITÄT FÜR JEDEN ANLASS
- MIT REICHHALTIGEM ANGEBOT
- IN GROSSE FLORISTISCHER VIELFALT
- ALS FLEURO? PARTNER

OLTENSTRASSE 23

032 633 22 26

[www.blumen-uhlmann.ch](http://www.blumen-uhlmann.ch)

BESUCHEN SIE AUCH UNSERE FACEBOOK SEITE MIT VIELEN FOTOS UND AKTUELLEN ANGEBOTEN.

## Täglich für Sie da

Mo-Fr 6.00-18.30 Uhr / Sa 6.00-17.00 Uhr

So 8.00-17.00 Uhr



Untere Dürrmühlestrasse 4

4704 Niederbipp / 032 633 22 23

## «DU WILLST MIT METALL KARRIERE MACHEN?»

- Polymechaniker/in
- Produktionsmechaniker/in
- Anlagen- und Apparatebauer/in
- Konstrukteur/in

BEWIRB DICH  
JETZT FÜR EINE  
SCHNUPPER-  
LEHRE

MEHR INFOS



[sumec.ch/ausbildung](http://sumec.ch/ausbildung)

SUMEC AG

[www.sumec.ch](http://www.sumec.ch)

Leenrütimattweg 2  
4704 Niederbipp

[lehrling@sumec.ch](mailto:lehrling@sumec.ch)  
032 633 88 88

**SUMEC**  
Der Maschinen- und Anlagenbauer



## PETER LEUENBERGER AG IHR KAMINFEGER

KAMINFEGER | BRANDSCHUTZ | FEUERUNGSKONTROLLE

032 637 21 42 | [info@peterleuenberger.ch](mailto:info@peterleuenberger.ch) | [peterleuenberger.ch](http://peterleuenberger.ch)

## Weiterarbeiten auch nach der Pension. Warum?

**Viele Berufstätige freuen sich auf ihre Pensionierung. Endlich mehr Zeit, mehr Ruhe, weniger Verpflichtungen. Doch was, wenn die Arbeit mehr ist als nur ein Beruf? Fünf Mitarbeiterinnen der SGOL haben sich bewusst entschieden, auch nach Erreichen des Pensionsalters weiterzuarbeiten. Weil sie die Begegnungen mit den Menschen schätzen und ihre Arbeit als sinnstiftend erleben. Wir sind stolz und dankbar, dass sie ihre Erfahrung, ihr Engagement und ihr Herz weiterhin bei uns einbringen. Mehr dazu im Interview.**

### **Warum arbeitet ihr nach der Pensionierung weiter?**

Ruth: «Das Gefühl, gebraucht zu werden, ist heute für mich noch wertvoller geworden. Ich kann meine Erfahrung aus 21 Jahren immer noch weitergeben und spüre, wie sehr die Menschen das schätzen.» Marietta erzählt, dass für sie vor allem die Begegnungen entscheidend sind. Die langjährigen Beziehungen zu den Kundinnen und Kunden bedeuten ihr viel. «Die Leute freuen sich richtig, wenn man kommt. Das gibt mir so viel zurück.» Auch Doris betont, dass sich die Haltung mit den Jahren verändert hat: «Man wird ruhiger und gelassener. Und genau das gibt den Menschen Sicherheit.»

### **Was bedeutet euch die Arbeit heute?**

Die Arbeit gibt Struktur im Alltag und bringt Abwechslung und ist sinnstiftend. Ruth beschreibt es so: «Für mich ist die Pflege mehr als ein Beruf. Einfach aufzuhören, hätte sich nicht richtig angefühlt.» Alle drei sind sich einig, dass die Arbeit heute bewusster erlebt wird. Das Gefühl, gebraucht zu werden, steht stärker im Vordergrund als früher. Und die vielen Geschichten bereichern den Alltag, wie bei Marietta: «Ein Kunde sagt oft zu mir, ich hätte die kältesten Hände, aber dafür das wärmste Herz», sagt sie schmunzelnd. Solche Begegnungen zeigen, wie viel Menschlichkeit und Nähe in der Pflege stecken. Es sind genau diese kleinen Geschichten, die den Alltag prägen und lange in Erinnerung bleiben.

### **Was macht das Team für euch besonders?**

«Ein wichtiger Grund für das Weiterarbeiten ist natürlich auch das Team. Wir sind immer noch voll dabei und gehören dazu», sagt Marietta. «Es ist fast wie eine Familie.» Auch Ruth hebt hervor,



Marietta, Doris und Ruth, junggeblieben mit Ü65

wie wichtig dieses Umfeld ist. Man fühle sich getragen und geschätzt, auch nach der Pensionierung.

### **Was bedeutet für euch gute Pflege?**

Gute Pflege bedeutet, so zu pflegen, wie man selbst gepflegt werden möchte. Es gehe nicht nur um die Aufgaben, sondern auch um Zeit, Respekt und ein offenes Ohr. Die Erfahrung helfe dabei, Situationen besser einzuschätzen und mit Ruhe zu handeln.

### **Was spricht fürs Weiterarbeiten?**

Das Arbeiten im Alter bereichert. Es gehe nicht nur um die Tätigkeit, sondern auch darum, aktiv zu bleiben, Teil eines Teams zu sein und weiterhin etwas bewirken zu können. «Wenn einem der

Beruf Freude macht, sollte man unbedingt weitermachen», sagt Ruth. «Oh ja, ich freue mich schon jetzt wieder auf meinen nächsten Arbeitstag», meint Doris.



SPITEX Genossenschaft Oberaargau Land  
Eisenbahnstrasse 18  
3360 Herzogenbuchsee  
www.sgol.swiss  
Tel. 062 961 54 66

## Feldschiessen in Niederbipp 2026

**Pfb. Der Titel könnte auch heissen «Vom Volksfest zum Vereinswettkampf mutiert». In früheren Jahren pilgerte Scharen in die Antern, um sich am Feldschiessen zu beteiligen. In Familien, am Stammtisch und in Dorfvereinen wurden Wetten abgeschlossen. Es war einfach klar, da machen wir mit. Heute ist es fast nur ein Schiessen der beiden Bipper Schiessvereine. Nur wenige Schiessende von ausserhalb finden den Weg in den Schiessstand.**

Am diesjährigen Feldschiessen beteiligten sich total 49 Schützinnen und Schützen (im Vorjahr 46 Personen). Von der Schützengesellschaft dreissig Personen, inkl. acht Jungschützen). Von den Juraschützen beteiligten sich 19 Personen. Es konnten 29 Kranzauszeichnungen (im Vorjahr 27 Auszeichnungen) abgegeben werden. An die Schützengesellschaft 15, an die Juraschützen 14.

### Info für das nächste Jahr

Das Feldschiessen ist ein kostenloses Volksschiessen für jedermann (Waffen stehen immer zur Verfügung). Mach doch nächstes Jahr auch mit!



Ernst Fahrni ist der Sieger 2026

### Diese Bipper Schützinnen und Schützen erreichten das begehrte Kranzresultat

|                                                                                             |                                                                      |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| 69 Pkt. Fahrni Ernst (Schützengesellschaft SG, bester Veteran)                              | 60 Pkt. Hehlen Hans (SG); Felber Philipp (JS);                       |
| 68 Pkt. Steffen Ueli (Juraschützen JS)                                                      | Berchtold Patrick Ernst (SG)                                         |
| 67 Pkt. Zurlinden Timo (JS)                                                                 | 59 Pkt. Rebecchi Matteo (JS); Meyer Hans Peter (SG);                 |
| 65 Pkt. Arn Dominik (SG)                                                                    | Freudiger Andreas (JS)                                               |
| 64 Pkt. Bannatz Marie Louis (SG, beste Dame); Lehmann Roland (JS); Nyffenegger Adrian (JS); | 58 Pkt. Reinmann Charles JS); Müller Reto (JS); Fiechter Jasmin (JS) |
| 63 Pkt. Friedli Peter (JS, bester Senior Veteran); Felber Martin (JS)                       | 57 Pkt. Wüster Thalea (SG, beste Jungschützin);                      |
| 62 Pkt. Thomann Ramon (SG); Riesen Kurt (SG); Siciliano Delia (SG)                          | Haudenschild René (SG);                                              |
| 61 Pkt. Schär Manfred (SG); Probst Lara (SG)                                                | Krenger Edith (SG); Köchli Lars (JS); Müller Christian (JS)          |
|                                                                                             | 56 Pkt. Stauffer Katharina (SG)                                      |

# Hier beginnt die Verbindung

Ihr Elektriker in Wiedlisbach und Umgebung



## Juraschützen Aktuell

**Das Eidgenössische Schützenfest in Chur als unser Saisonhöhepunkt ist vorbei. Am Donnerstag 18. Juni reisten wir nach Chur und schossen am Nachmittag in der Anlage Rossboden auf drei Scheiben. Am Abend dislozierten wir nach Davos Frauenkirch ins Hotel Landhuus. Am Freitag wurden die Schiessprogramme in Davos beendet. Bei einem wunderbaren Nachtessen (Fondue Chinois) im Walserhuus Sertig, liessen wir die Schiessstage ausklingen und konnten die gute Kameradschaft pflegen. Am Samstag galt es in der Zentrale in Chur abzurechnen, Preise und Auszeichnungen abzuholen und dann gings wieder nach Hause.**

### Das Schiessen

Die Verhältnisse auf dem Schiessplatz Rossboden waren sehr schwierig. Das grosse Hitze liess die Luft flimmern und ging auch körperlich an die Substanz, dazu kam ein starker böiger Seitenwind. Viele konnten nicht an die gewohnten Resultate anknüpfen, was sich auch auf unser Sektionsergebnis auswirkte.

### Die Zahlen

#### Teilnehmer

16 (12 mussten gewertet werden)

#### Der Sektionsstich

10 Schuss auf die 10er Scheibe

#### Sektionsdurchschnitt

92.298 Pkt.

#### Kranzauszeichnungen

71  
darunter drei Grosse Meisterschaften  
2 Stellung (30 liegend/30 kniend)

### Der Rekord bleibt in Niederbipp

Am Kantonschützenfest Jura 2024 stellte die Gruppe Erlinsburg mit 2369 Punkten eine neue Bestleistung auf, wie sie schweizweit an Kantonalen und Eidgenössischen Schützenfesten noch nie erreicht wurde. Am Eidgenössischen in Chur wurde diese Disziplin wieder geschossen. Gewonnen hat die Gruppe Aare 2 aus Aarau mit 2357 Punkten. Die Erlinsburger bleiben also Rekordhalter!

### Schweizerische Gruppenmeisterschaft

Trotz Qualifikation mussten wir die Teilnahme aus personellen Gründen absagen.



Alle 16 Schiessenden gewannen Kranzauszeichnungen

### Oberaargauische Mannschaftsmeisterschaft

Drei Runden sind geschossen und es gab für beide Mannschaften nur Siege. Die erste Mannschaft gewann gegen Bärswil, Dieterswil/Moosaffoltern und Goldbach, die zweite Mannschaft gegen Melchnau 2, Wiler-Zielebach und Jegens-

torf-Münchringen. Beide zieren die Tabellenspitze in ihrer Liga.

### Gruppenschiessen (B-Schiessen)

Die Gruppe Erlinsburg hat bereits an 14 regionalen Anlässen teilgenommen und dabei sieben Top-Ten-Platzierungen erreicht.



Drei Mal die Grosse 2-Stellungsmeisterschaft: Peter Friedli, Matteo Rebecchi, Timo Zurlinden (v.l.)

### Interessiert am Schiesssport?

Bei uns steht das sportliche Schiessen im Vordergrund. Sportgewehre stehen zur Verfügung, du wirst seriös eingeführt, Ausbildung für Jugendliche ab zehn Jahren möglich. Kontaktperson: Peter Freidli 079 274 13 06



## Oberaargauisches Schwingfest Niederbipp 2026 und Oberaargauischer Nachwuchsschwingertag 2026 Niederbipp

Am Samstag, 23. Mai 2026, fand nach neun-jähriger Pause in Niederbipp wieder das Oberaargauische Schwingfest statt. Unsere Wildsauarena war bis auf den letzten Platz ausverkauft. Alle 5376 Sitzplätzen und 600 Stehplätze waren verkauft und besetzt. Es entwickelte sich ein packendes Schwingsport-Highlight, bei dem 168 Schwinger teilnahmen, darunter elf «Eidgenossen». Als Sieger durfte Michael Moser aus Biglen, welcher im Schlussgang Fabio Hiltbrunner aus Schmidigen-Mühleweg, besiegte, ausgerufen werden.

Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der lokalen Schwinger: Daniel Tschumi aus Wolfisberg erreichte Rang 4f mit vier gewonnenen Gängen, einem gestellten Gang und einem verlorenen gegen Fabio Hiltbrunner. Lukas Tschumi schloss den Wettkampf auf Rang 8b ab. Er wies lediglich 0,25 Punkte Rückstand auf die Kranzränge auf. Mit drei gewonnenen und drei gestellten Gängen blieb er während des ganzen Festes unbesiegt. Insgesamt eroberten acht Oberaargauer Schwinger einen Kranz, darunter Noel Neuenschwander aus Oberönz und Mael Sommer aus Büren zum Hof, welche ihre ersten Kränze gewannen. Mael Sommer wählte als Erinnerung an seinen Erfolg, im Gabentempel



*Michael Moser, mit Siegermuni Pius und H.R. Born und B. Schwab*

den wunderbaren «Wildsaubrunnen», gestiftet von Sven Müller aus Niederbipp, aus.

Am Montag, 25. Mai 2026 fand in der Arena zudem der Oberaargauische Nachwuchsschwingertag statt, an welchem insgesamt 330 Nachwuchsschwinger teilnahmen.

Trägerklubs des Festes sind der Schwingklub Niederbipp und der Turnverein Niederbipp. Sie setzten das 17-köpfige OK ein.

Ohne Sponsorinnen und Sponsoren und Gabenspenden/innen geht's nicht. Das OK durfte auf die Begleitung zahlreicher Spender/innen zählen



*[OK OSF 2026, von links nach rechts: Michael Vetsch, Internet; Matthias Arn, Bau; Simon Bohner, Gaben; Marcella Arn, Sekretariat; Martin Berner, Verkehr/Sicherheit; Heidi Baumgartner, Finanzen; Michael Müller, Empfang; Thomas Zaugg, Präsident; Ernst Ischi, Schwinger; Martin Schönmann, Bau; Dino Cordari, Personal; Stefan Röthlisberger, Unterhaltung; Andreas Schneeberger, Personal; Roger Meyer, Rechnungsbüro; Lucas Weder, Festwirtschaft; Beat Bösiger, Sponsoring; Heiner Mosimann, Presse/Kommunikation]*



und bedankt sich herzlich bei allen Unternehmungen und Privatpersonen, die das Fest grosszügig unterstützt haben. Neben Feldschlösschen AG, Mobiliar Agentur Herzogenbuchsee, Migros und Raiffeisenbank Gäu-Bipperramt engagierten sich auch drei Betriebe aus Niederbipp als Goldsponsoren: Bösiger Gemüsekulturen AG, Fames AG und IFF AG.

Hans Rudolf Born und Familie Beat Schwab spendeten zudem den Siegermuni «Pius», Familie Rainer Frey mit Remo Übersax, das Rind «Sybille» und Bösi Haustechnik AG das Kalb Denise.

Während drei Wochen wurde das Festareal auf- und abgebaut. Rund 500 Helferinnen und Helfer aus 41 Vereinen/Organisationen, leisteten mehr als 8000 Stunden Arbeit, damit Niederbipp ein unvergessliches Festwochenende erleben durfte. Unser Festwirt im Helferzelt, Ueli Felber, bewirtete dabei gemeinsam mit den Mitgliedern des Frauenturnvereins Niederbipp während Wochen alle Helfer/innen.

Im Namen des OK Oberaargauisches Schwingfest Niederbipp 2026, bedanke ich mich bei allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich. Sie haben bewiesen, dass Niederbipp nach wie vor imstande ist, einen grossen Anlass reibungslos durchzuführen.

Ganz besonders bedanke ich mich bei allen Mitgliedern des OK, für die pflichtbewusste Unterstützung, den gewaltigen Einsatz, den einmaligen Team-Spirit und die zahlreichen humorvollen Momente.

OK Oberaargauisches  
Schwingfest Niederbipp 2026  
Thomas Zaugg, Präsident



Weitere Bilder findet Ihr auf  
[www.osf2026.ch](http://www.osf2026.ch)  
oder über den QR-Code

## Wechsel im Vorstand

An der Hauptversammlung 2026 der Blaskapelle Wolfsberg ist es zu einem Wechsel im Vorstand gekommen. Nach vielen Jahren engagierter und mit grossem Herzblut geleisteter Vorstandsarbeit hat Präsidentin Evi ihr Amt niedergelegt.

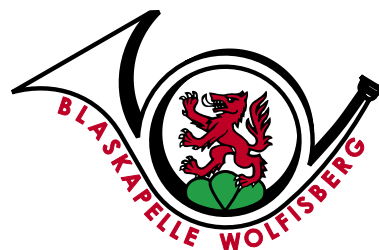
Mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Zuverlässigkeit und ihrer Leidenschaft für die Blasmusik hat sie die Blaskapelle entscheidend geprägt. Ob Organisation, Vereinsleben oder die Vertretung der Kapelle nach aussen – Evi war stets mit viel Engagement dabei und hat wesentlich dazu beigetragen, dass sich die Blaskapelle Wolfsberg erfolgreich weiterentwickeln konnte. Erfreulicherweise bleibt sie der Kapelle als aktives Mitglied erhalten. Darüber freuen sich ihre Musikerkolleginnen und -kollegen ganz besonders.

Vizepräsident Ruedi Reber hat sich bereit erklärt, das Präsidium der Blaskapelle für die Dauer eines Jahres zu übernehmen. Die Blaskapelle bedankt sich herzlich bei ihm für seine Bereitschaft, dieses verantwortungsvolle Amt zu übernehmen und den Verein in dieser Zeit zu führen. Die dadurch frei werdende Funktion des Vizepräsidenten übernimmt Werner Sinzig. Die Blaskapelle dankt auch ihm herzlich für seine

Bereitschaft, dieses Amt zu übernehmen und den Vorstand tatkräftig zu unterstützen.

Die Blaskapelle Wolfsberg spricht Evi einen grossen und aufrichtigen Dank für ihr ausserordentliches Engagement aus. Für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre wertvolle Arbeit und die vielen schönen gemeinsamen Momente gebührt ihr die grösste Anerkennung.

Lena Schubert / RR



## Jahreskonzert

21. November 2026  
im Räberhus Niederbipp

### Gastformation!

**Gasterländer Blasmusikanten**

BELIEBTESTE BLASKAPELLE DER SCHWEIZ

### 3. Letzter Auftritt!



21.11.2026 Niederbipp / Jahreskonzert BK Wolfsberg  
28.12.2026 GaBla - Das HALB-Finale! --- Zusatztermin  
29.12.2026 GaBla - Das Finale!

## Neue Trainer bei den Aktiven des FC Niederbipp

Beim FC Niederbipp kommt es auf die neue Saison hin zu Veränderungen auf den Trainerpositionen der Aktivmannschaften.

Nach drei intensiven Jahren an der Seitenlinie verabschiedet der Verein das Trainerduo Veljko und Zeljko Zekovic. Mit viel Leidenschaft, Engagement und Herzblut haben sie die erste Mannschaft geprägt und zahlreiche unvergessliche Momente geschaffen. Neben den sportlichen Erfolgen standen auch der Teamgeist und die Kameradschaft stets im Mittelpunkt. Der FC Niederbipp bedankt sich herzlich für ihren grossen Einsatz und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Die erste Mannschaft wird künftig von Mike Iskandar und Nicolas Born trainiert. Das Duo führte in der vergangenen Saison bereits erfolgreich die zweite Mannschaft und übernimmt nun das Fanionteam. Auf die neue Saison hin steht der erste Mannschaft zudem ein Generationenwechsel bevor: Mehrere langjährige Spieler haben ihren Rücktritt erklärt, sodass zahlreiche junge Spieler die Chance erhalten werden, sich auf diesem Niveau zu etablieren.



Die zweite Mannschaft wird neu von Stelvio Miccoli betreut. Er war in den vergangenen Jahren mit grossem Engagement im Juniorenbereich des FC Niederbipp tätig und übernimmt nun die Verantwortung bei den Aktiven.

Der FC Niederbipp bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz und wünscht den neuen Trainern viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

**Hopp FC Niederbipp!**



## Fanclub Daria Zurlinden

### Kein bisschen Ruhe in der Zwischensaison

Zwischensaison heisst für Daria Zurlinden nicht unbedingt entspannen und zurücklehnen. Nach der Gründung ihres eigenen Fanclubs im April mit inzwischen über hundert Mitgliedern führte eben dieser Fanclub Anfang Mai einen erfolgreichen und stimmungsvollen offiziellen Empfang für Daria durch, wo vor zweihundert Personen die Erfolge der vergangenen Saison gefeiert und Daria dafür geehrt wurde. Dabei durfte sie auch verraten, dass sie ihr Umfeld nun professioneller gestalten wird und sie beim Managementpool.ch aufgenommen wurde. Ihre persönliche Managerin ist dabei niemand geringeres als die soeben zurückgetretene Joana Hählen.

Erste Früchte trägt diese Zusammenarbeit bereits, mit Volg hat Daria einen neuen Sponsoring auf dem Helm sowie gleich auch einen Flaschensponsor. Nun darf fleissig gewettet werden, wann denn nun auch Daria zum ersten Mal eine Volg-Trinkflasche «krampfhaft» in eine TV-Kamera halten wird.

Nach vielen schweisstreibenden Konditionsstunden, unter anderem auch in Mallorca, hat Daria im Juli bis September schon mehrere Trainingscamps auf dem Gletscher in Zermatt



hinter sich. Bis zu den ersten Rennen kommen so im Normalfall über fünfzig Schneetrainings-tage zusammen.

Auch der Fanclub plant seinen ersten öffentlichen Auftritt nach dem Empfang. So wird er an der Wildsouchilbi erstmals vertreten sein mit einem Barwagen, in dem feine Apéroplättli an-



geboten werden und je später der Abend unterhaltsame Après-Ski-Stimmung inklusive DZ-Drink und -shot aufkommen dürfte. Besucht uns im Apéro & Barwagen!

Hast du Interesse am Fanclub? Dann besuche [www.fanclubdariazurlinden.ch](http://www.fanclubdariazurlinden.ch)!

## Drittes Mädchenturnier

Am Freitag, 12. Juni 2026, trafen sich rund 50 Mädchen zum dritten Niederbipper Mädchen-Fussballturnier. Bei idealen Wetterbedingungen kämpften die Teams in den beiden Kategorien 3.–5. Klasse und 6.–9. Klasse um den Turniersieg. Die Spielerinnen zeigten grossen Einsatz und viel Leidenschaft, während die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer begeistert mitfieberten.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Lehrpersonen, die die Mädchen für die Teilnahme begeistern und die Teams zusammenstellen konnten.

Ein besonderer Dank gilt zudem Adrian Mathys für die Mitorganisation sowie allen Helferinnen

und Helfern, die mit ihrem Einsatz – beim Aufbau, als Platzzeichner, Schiedsrichter, Jury, im Clubhaus und in vielen weiteren Aufgaben – zum erfolgreichen Gelingen des Turniers beigetragen haben.

### Trainingszeiten unserer Juniorinnenabteilung

FF-14 (Jahrgänge 2013–2016)

Montag und Mittwoch, 18.00–19.30 Uhr

FF-17 (Jahrgänge 2009–2013)

Montag und Mittwoch, 19.00–20.30 Uhr



Fotos: Daniel Niggli

**ERHARD**

**EGGER**

**GIPSERGESCHÄFT NIEDERBIPP**

**TEL.: 032 / 633 12 44**

**www.egger-gipser.ch**

-Verputzarbeiten

-Aussenwärmedämmung

-Leichtbauwände

-Allgemeine Gipserarbeiten bei Neubauten und Renovationen

## Märit am Bärg

Bereits vor einiger Zeit führte der «Verein pro Wolfsberg» einen kleineren Flohmarkt durch. Anlässlich eines Vereinstreffs wurde die Frage aufgeworfen, ob wieder ein solcher Anlass geplant werden könnte. Drei Wolfsbergerinnen fühlten sich angesprochen. Bei einem Teamtreff griffen sie das Thema auf; erste Ideen entstanden, Notizen über eine mögliche Planung wurden gemacht. Mündlich wurde die Idee im Dorf weitergegeben. Bald schon meldeten sich diverse Personen, die von einem solchen gemeinschaftsbildenden Anlass begeistert waren und ihre Bereitschaft zum Gelingen anmeldeten. Ebenso meldeten sich Leute aus der Umgebung, die ebenfalls Interesse bekundeten. So wurde die Umsetzung konkret, die eigentliche Planung konnte beginnen. Ganz zuerst suchte man nach einem Namen für den Event. Sollte man es «Flomi» oder «Brocante» benennen? Mit «Märit am Bärg» wählte man schliesslich einen Namen, der darauf hinweisen sollte, dass der Anlass im Dorfteil Wolfsberg stattfindet. Mit Yoshi Kühni holte man sich einen Profi in der Eventorganisation ins Boot, Thomas Studer sagte zu, das Bauliche zu organisieren. Nun konnte abgeklärt werden, welche Vorgaben und Vorschriften die Gemeinde verlangte; Bewilligungen wurden eingeholt, erforderliche Konzepte eingereicht. Ein wesentlicher Teil war die Erstellung eines Budgets. So wurden mögliche Sponsoren persönlich besucht und ihnen die Idee vorgestellt. Es kam ein Betrag zusammen, der die anstehenden Ausgaben mitbegleichen sollte. Auch der «Verein pro Wolfsberg» sprach einen finanziellen Zustupf. Es wurde eine Homepage gestaltet, die über alles informierte. Ein Verkehrskonzept mit genügend Parkplätzen und Einbahnverkehr sollte die Zu- und Wegfahrt sicher machen. Auch hier stellten die Besitzer Christoph Tschumi und Marc Graber ihr Land gratis zur Verfügung. Zusätzlich zu Park-



Kern-OK: Michèle Kühni, Marlies Spielmann, Sandra Lemp. Nicht auf dem Bild: Hannah Kamber.

plätzen wurde auch ein Shuttlebus für nicht mobile Besucher organisiert. Nach und nach waren sämtliche Vorbereitungen abgeschlossen und durchdacht.

In der Marktvorwoche ging es nun ans Bauliche: Zelt aufstellen, Tische vorbereiten, Stromkabel verlegen, diverse Signalisationen aufstellen mobile Küche herrichten. Das ganze Areal wurde zudem festlich geschmückt. So waren alte Schubkarren bunt bemalt, bepflanzt und dekorativ über das ganze Areal hingestellt worden. Nun konnten die Aussteller ihre Stände, die ihnen zugeteilt worden waren, parat machen. Eine bunte Palette von Gegenständen und Objekten kam zusammen. Kunsthandwerk, Gegenstände aus Grossmutters Tagen, ganze Sammlungen von Technikgeräten,

Schallplatten, Bücher, Gemaltes, Geschnitztes, Gegossenes. Bereits kurz nach Eröffnung des Märts strömten die Besucher in Scharen herbei. Dies sollte den ganzen Tag so bleiben. Auf dem ganzen Areal herrschte eine unbeschwertere, fröhliche, ausgelassene Stimmung und für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt.

### Übrigens

- Für die Helfer wurde ein spezielles grünes T-Shirt gedruckt, das sie als Märthelfer kennzeichnete.
- Eine Standfrau stellte sich als Samariterin zur Verfügung. Sie hatte gar einen Defibrillator dabei!
- In der Küche arbeiteten drei junge Wolfsberger/-innen, die im August eine Kochlehre beginnen werden ...



Müde und erschöpft, aber mit strahlendem Blick, zogen die Hauptinitiantinnen am späten Abend eine erste Bilanz. «Uns sind nur positive Rückmeldungen gemacht worden», freute sich Marlies Spielmann. «Dieser Anlass hat uns als Dorfgemeinschaft näher gebracht», meinte Sandra Lemp. Für sie sei klar, dass der Anlass nächstes Jahr wieder stattfinden werde, äusserte sich Michèle Kühni. Bereits hätten sie sich Gedanken gemacht, was noch besser gemacht werden könnte. Von ihren Kameradinnen erhielt sie ein breites Lächeln und ein zustimmendes Nicken...

Peter Schönmann

## Manisha Kurth gewinnt zweimal Edelmetall an der Europameisterschaft

Die Europameisterschaften im italienischen Cardano al Campo werden für die 18-jährige Niederbipperin Manisha Kurth unvergesslich bleiben. Mit Bronze auf der Bahn und Silber auf der Strasse feierte die Juniorin die erfolgreichsten Titelkämpfe ihrer bisherigen Karriere und sorgte gleichzeitig für einen besonderen Erfolg aus Schweizer Sicht.

Bereits im 10.000-Meter-Eliminationsrennen auf der Bahn zeigte Manisha Kurth eine starke und taktisch clevere Leistung. In einer der anspruchsvollsten Disziplinen des Inline-Speedskatings, bei der in regelmässigen Abständen jeweils die zuletzt platzierte Athletin ausscheidet, behauptete sie sich bis zum Schluss in der Spitzengruppe und sicherte sich verdient die Bronzemedaille.

Doch damit war ihre Europameisterschaft noch nicht beendet. Im abschliessenden Eliminationsrennen auf der Strasse legte die Niederbipperin sogar noch nach. Von Beginn an fuhr sie aufmerksam im Spitzenfeld mit und überzeugte erneut mit einer klugen Renneinteilung. Auf der letzten Gegengeraden mobilisierte sie ihre letz-

ten Kraftreserven, setzte sich entscheidend durch und gewann mit einem starken Schlusspursuit die Silbermedaille.

Mit Bronze auf der Bahn und Silber auf der Strasse schreibt Manisha Kurth ein kleines Stück Schweizer Speedskating-Geschichte. Sie ist seit vielen Jahren wieder die erste Schweizer Juniorin, die an Europameisterschaften Medaillen gewinnen konnte.

Für die 18-Jährige sind die beiden Medaillen der bisher grösste Erfolg ihrer sportlichen Laufbahn. Nach rund elf Jahren im Inline-Speedskating bestätigt sie eindrücklich ihre kontinuierliche Entwicklung und zählt heute zu den stärksten Juniorinnen Europas in den Langdistanzdisziplinen.

Nach einer kurzen Erholungspause richtet sich der Blick bereits auf den nächsten Höhepunkt. Im Oktober stehen in Asunción (Paraguay) die Weltmeisterschaften auf dem Programm. Dort möchte Manisha Kurth an ihre starken Leistungen anknüpfen und sich erneut mit den besten Juniorinnen der Welt messen.

Benjamin Feer



Ihr regionaler Elektropartner  
innovativ | stark | persönlich



**Taner Zejnula**  
Leiter Standort Niederbipp



**Enzo Forster**  
Leiter Standort Wiedlisbach



Niederbipp | 032 633 06 70  
Wiedlisbach | 032 636 00 70

[www.ispag.ch](http://www.ispag.ch)

*BLUMEN  
Campanula*

*...wo Schönes entsteht.*

Unsere  
Öffnungszeiten

Di - Fr 8 - 12 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr  
Sa 8 - 16 Uhr

**BLUMENKREATIONEN MIT VIEL LIEBE ZUM DETAIL**

Lorena Riechsteiner · Dorfstrasse 10 · 4704 Niederbipp · 032 530 60 31 · [info@campanula.ch](mailto:info@campanula.ch) · [www.blumen-campanula.ch](http://www.blumen-campanula.ch)



**PUTZTÜÜFELI®**  
SCHNELL - PROMPT - SAUBER

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR  
REINIGUNG VON ARZTPRAXEN, GESCHÄFTEN, INDUSTRIE, FENSTER, STOREN  
UND FENSTERLÄDEN.

SOWIE NEUBAU- UND BAUREINIGUNG, BÜROREINIGUNG, ENDREINIGUNG,  
UNTERHALTSREINIGUNG UND HOCKDRUCK REINIGUNGEN.

PUTZTÜÜFELI HOSTETTLER GMBH – OBERE DÜRRMÜHLESTRASSE 27 – 4704 NIEDERBIPP  
032 636 11 26 – [WWW.PUTZ-TUEFELI.CH](http://WWW.PUTZ-TUEFELI.CH) – [INFO@PUTZ-TUEFELI.CH](mailto:INFO@PUTZ-TUEFELI.CH)



Gestaltung  
Planung  
Bau  
Unterhalt  
Bepflanzung  
Grabpflege



Neu im Frühjahr 2024

Erlebnisgarten  
Stauden  
Beeren  
Gehölze  
Kletterpflanzen  
Gartenzubehör

Neue Firmenadresse an der Buchliststrasse 38 4704 Niederbipp

## Seeländisches Turnfest Kerzers 2026



Die Teilnahme an einem Turnfest war in diesem Jahr keine Selbstverständlichkeit. Da deutlich weniger Turnfeste durchgeführt wurden als in den vergangenen Jahren, war die Nachfrage nach Startplätzen entsprechend gross. Viele Organisatoren mussten ihre Kapazitäten erhöhen, um möglichst vielen Vereinen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Dank frühzeitiger Planung und einer fristgerechten Anmeldung konnte sich der Turnverein Niederbipp jedoch einen Startplatz am Seeländischen Turnfest in Kerzers sichern – sowohl für die Einzelwettkämpfe als auch für den dreiteiligen Vereinswettkampf.

Eine weitere wichtige Voraussetzung für die Durchführung eines Turnfestes sind genügend Kampfrichterinnen und Kampfrichter. Ohne ihren freiwilligen Einsatz wären Wettkämpfe in

Für Mathias Roth war es eine Premiere. Er bestritt seinen ersten Turnwettkampf überhaupt und absolvierte die Disziplinen Unihockeyparcours, Basketballparcours sowie den 800-Meter-Lauf. Mit einer Gesamtnote von 25,18 durfte er auf einen gelungenen Einstand zurückblicken.

Zoë Haudenschild vertrat den Turnverein Niederbipp als einzige Frau im Vierkampf. In den Disziplinen 100 Meter, 800 Meter, Kugelstossen und Weitsprung zeigte sie starke Leistungen und wurde mit dem hervorragenden 12. Rang sowie einem Diplom belohnt.

Auch Gian Haudenschild überzeugte im Sechskampf. Nach den Disziplinen 100 Meter, 1000 Meter, Hochsprung, Kugelstossen, Speerwurf und Weitsprung durfte er sich über den ausgezeichneten 6. Rang und ein Diplom freuen.

Die weiteren Teamkollegen trotzten der Hitze ebenfalls mit viel Kampfgeist und zeigten in ihren Vier- und Sechskämpfen starke Leistungen. Herzlichen Glückwunsch

Am Samstag, 27. Juni 2026, stand der dreiteilige Vereinswettkampf der Aktiven auf dem Programm. Mit jeder Stunde kletterte das Thermometer höher und die Bedingungen wurden immer anspruchsvoller. Dennoch liessen sich die Turnerinnen und Turner davon nicht beeindrucken. Im ersten Wettkampfteil standen der Fachttest Unihockey und Speerwurf auf dem Programm. Anschliessend folgten die Pendelstafette über 80 Meter und der Wurfkörper. Den Abschluss bildeten der Fachttest Korbball und der Weitsprung. Mit einer Gesamtpunktzahl von 22,15 durfte sich der Verein über ein sehr erfreuliches Resultat freuen.

Die grosse Hitze verlangte allen Beteiligten einiges ab. Doch dank guter Vorbereitung, genügend Flüssigkeit und viel gegenseitiger Unterstützung



Gian und Zoë Haudenschild

konnten alle ihre Wettkämpfe erfolgreich absolvieren. Trotz schweisstreibender Bedingungen blieb die Stimmung während des gesamten Wochenendes hervorragend. Besonders schön war es zu sehen, wie Jung und Alt gemeinsam mitfieberten, sich unterstützten und die Turnfestgemeinschaft genossen.

Zum Abschluss des Turnfestes startete der Turnverein Niederbipp am Sonntag mit zehn Turnerinnen und Turnern im Stafetten-Vorlauf. Auch mit bereits etwas müden Beinen wurde nochmals alles gegeben, bevor anschliessend die gemeinsame Heimreise angetreten wurde.

Ein heisses, anstrengendes, aber vor allem erfolgreiches und kameradschaftliches Turnfest bleibt den Teilnehmenden in bester Erinnerung.

TK Chefin  
Zraggen Stefanie

### Sechsendreissig Grad – und kein Ende der Hitze in Sicht

dieser Form nicht möglich. Ihnen gebührt deshalb ein grosses und herzliches Dankeschön.

Am ersten Turnfestwochenende vom 20. Juni 2026 eröffnete die Jugendriege das Wettkampfgeschehen. 22 Kinder starteten im dreiteiligen Vereinswettkampf und konnten dabei erste Turnfestluft schnuppern. Mit viel Einsatz, Teamgeist und Freude erreichten sie die starke Note von 19,71.

Eine Woche später, am Freitag, 26. Juni 2026, standen die Einzelwettkämpfe der Leichtathletik auf dem Programm. 14 aktive Turnerinnen und Turner stellten sich den hohen Temperaturen und kämpften um jeden Punkt.



## Tchukballturnier 2026

Wie in den letzten beiden Jahren nahmen wir auch in diesem Jahr wieder am Tchukballturnier in Oberbipp teil. Dieses Turnier wurde vor drei Jahren als Vorbereitung für den Jugitag ins Leben gerufen. Dieses Turnier wurde vor drei Jahren als Vorbereitung auf den Jugitag ins Leben gerufen und weil unsere ältesten Jugikinder in diesem Rahmen Tchoukball spielen, nutzten wir das Turnier in Oberbipp als Hauptprobe. Am Nachmittag fand zudem ein Turnier für die aktiven Turner statt, gefolgt von einem gemütlichen Ausklang mit Grill und Festbetrieb am Abend.

Tchukball ist ein Spilsport, bei dem das Spielfeld dem Handball ähnelt. Anstelle des Tores steht ein Rebounder, ein Rahmen mit netzförmigen Gummizügen, welcher in einem 30–45°-Winkel am Boden steht. Um diesen Rebounder ist ein Schutzraum gezogen, welcher weder im Angriff noch von der Verteidigung betreten werden darf. Man versucht mit einem Handball einen Wurf auf das gegnerische Netz, bei dem der Ball den Strafraum verlässt, jedoch im Feld zu Boden kommt. Vor einem Abschluss müssen drei Pässe zu verschiedenen Spielern gespielt werden, bevor ein gültiger Wurf genommen werden kann. Ein Spiel dauert zweimal fünf Minuten. In dieser Zeit wird fünf gegen fünf gespielt.



technisch aus dem Vollen schöpfen. Wir wechselten während der Halbzeitpause die ganze Mannschaft und hatten in beiden Hälften noch immer einen Wechselspieler. Im ersten Spiel funktionierte die Defensive schon nach Wunsch, während die Offensive noch sehr harzte, wir mussten uns 0:1 geschlagen geben. Nach taktischen Anpassungen und dem Finden des Wettkampfglückes konnten wir einen Steigerungslauf hinlegen und die restlichen drei Partien zu unseren Gunsten entscheiden. Das führte dazu, dass in der Schlussrangliste drei Teams dieselbe Punktzahl aufwiesen. Dies bewirkte, dass in der Schlussrangliste die Situation eintrat, dass drei Teams dieselbe Punktzahl aufwiesen. Durch die über Kreuz gewonnenen Direktbegegnungen führte der Sieg über die Tordifferenz und auch diese war knapp. Nach zweifacher Kontrolle standen wir als Sieger fest, da wir um zwei Treffer das bessere Torverhältnis als Attiswil vorweisen konnten. Anschliessend gab es zum Zmittag eine Stärkung vom Grill und eine Glace zum Dessert, bevor wir uns auf den Heimweg begaben. Wir sind stolz auf die Leistung unseres Nachwuchses und hoffen, dass sie anfangs Juni am Jugitag an diese anknüpfen können.

Am Nachmittag fand das Turnier für die Aktiven statt. Während wir letztes Jahr mit zwei Teams antreten konnten, gingen wir dieses Jahr nur mit einem Team an den Start. Das ändert jedoch nichts an der Situation, dass wir als Titelverteidiger antraten. Im Gegensatz zu den Jungen waren bei den Aktiven sieben Teams am Start. Auch hier wurden vier Vorrundenpartien absolviert, jedoch im Anschluss nicht eine

Schlussrangliste erstellt, sondern ein Final wie auch ein Spiel um Platz drei ausgetragen. Wir konnten nicht mit derselben Dominanz wie im Vorjahr glänzen, jedoch gelang der Start gut und wir konnten siegreich starten. Wir versuchten jeweils, offensiv zum Ball Sorge zu tragen und defensiv konsequent zu spielen und so die Spiele zu kontrollieren. Mit dieser Taktik gewannen wir auch die nächsten beiden Partien, bevor wir im vierten Spiel im Abschluss zu sündigen begannen und nach dem erstmaligen Rückstand an Souveränität einbüssten. Wir mussten trotz grossem Chancenplus als Verlierer vom Feld, konnten uns jedoch dank der guten Leistungen in den ersten Spielen mit dem zweiten Gruppenrang für das Finalspiel qualifizieren. Im Final kam es zur Reprise des Vorjahres gegen das Gastgeberteam von Oberbipp. Letztes Jahr konnten wir mit einem Golden Goal in der Verlängerung gewinnen, das wollten wir in diesem Jahr besser machen. Das Spiel startete mit Fokus beider Teams auf defensiver Stabilität und wir gingen früh in Führung, mussten jedoch mit dem Pausenpfeif den Ausgleich hinnehmen. In der zweiten Hälfte konnten wir uns offensiv steigern und durch einen Doppelschlag matchentscheidend in Führung gehen. Diesen Vorsprung verwalteten wir gekonnt und brachten den Sieg über die Zeit. Wir schafften die Titelverteidigung erfolgreich und konnten wie im Vorjahr auf den Sieg anstossen, leider ohne Hockey-WM-Livestream, aber die Festwirtschaft war sehr gut und das Turnier erneut sehr angenehm. Wir bedanken uns beim TV Oberbipp für die Organisation und freuen uns auf das nächste Jahr.



Am Morgen besammelten wir uns um 8.45 Uhr bei der Turnhalle Lehnflue mit dem Fahrrad und fuhren gemeinsam nach Oberbipp. Im Jugendriegenturnier waren fünf Mannschaften am Start, jede spielte gegen jede und am Ende gab es eine Schlussrangliste. Anders als in den vorhergehenden Jahren hatten wir in der Woche vor dem Turnier Team-Zuwachs erhalten und keine Abmeldungen. Dadurch konnten wir kader-

## Notfälle beim Turnen

Am Samstag, 11. Juli 2026, durften unsere Jugileiterinnen und Jugileiter im Rahmen der internen Leiterausbildung den vierstündigen Not-  
helferkurs «Notfälle beim Turnen» absolvieren. Der Kurs fand in der Turnhalle Lehnfluh statt und wurde von Notfalltraining Schweiz durchgeführt.

### Die Schwerpunkte des Kurses waren:

- BLS-AED nach den aktuellen Guidelines 2025
- Richtiges Reagieren bei allergischen Reaktionen
- Wunden beurteilen und geeignete Erstmassnahmen einleiten
- Stürze, Wirbelsäulenverletzungen und Verstauchungen

Unfälle und Verletzungen können im Turnbetrieb jederzeit passieren. Meist handelt es sich um kleinere Prellungen oder Verstauchungen eines Knöchels. Um unseren Leiterinnen und Leitern mehr Sicherheit im Umgang mit solchen Situationen zu vermitteln, führten wir erstmals einen Nothelferkurs unter dem Motto «**Notfälle beim Turnen**» durch.



Gemeinsam mit der Kursleitung von **Notfall-training Schweiz** wurden die neuesten Standards vermittelt und praxisnah geübt. Dabei galt: Es gibt keine dummen Fragen. Mit viel Humor, Fachwissen und anschaulichen Fall-

beispielen wurden die Inhalte verständlich erklärt und direkt angewendet. Mit diesem wertvollen Wissen hoffen wir, gut vorbereitet und unfallfrei ins neue Quartal zu starten.



### Leitersitzung mit Spaghettiplausch

Am Nachmittag fand anschliessend die Leitersitzung mit einem gemütlichen Spaghettiplausch statt. Dabei verabschiedeten wir auch unsere beiden KiTu-Leiterinnen **Corinne Dionisi** und **Manuela Müller**. Während vieler Jahre förderten sie mit ihren kreativen und spielerischen Ideen die Freude unserer Kleinsten an der Bewegung. Für ihren langjährigen und engagierten Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich. Und auch den aktiven Jugileiter und Jugileiterinnen ein Herzliches Danke schön für Eure freiwillig gelisteten Stunden mit den Kindern. Dem neuen Leiterteam KiTu **Amanda Schmid** und **Rita Müller** wünschen wir einen erfolgreichen Start und viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe ab Herbst 2026.

Merci  
TK Stefanie Zraggen.

**A ANDEREGG**  
SENKTR • SPENGLEREI • HEIZUNG • SOLARLAHLEN

## ENTHÄRTUNGSAKTION

**WEICHES WASSER. MEHR LEBENSQUALITÄT.**

Mit einer Enthärtungsanlage vermindern Sie die Kalkablagerungen, sparen somit Kosten und haben mehr Zeit für wichtigere Dinge.

**Somit genießen Sie die Vorteile von weichem Wasser.**

**AKTION**  
01.08.26 bis 31.10.2026  
**ab 3400.-**  
inkl. Montage  
Anpassungsarbeiten nach Aufwand

### IHRE VORTEILE VON WEICHEM WASSER

|                                                                                                                                                    |                                                                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>SCHUTZ FÜR RÖHRE &amp; GERÄTE</b><br>Verhindert Kalkablagerungen in Leitungen, Heizungen und Haushaltsgeräten und verlängert deren Lebensdauer. | <b>WENIGER WASCHMITTEL</b><br>Ihre Wäsche wird weicher, Farben bleiben länger strahlend – und Sie benötigen weniger Waschmittel. |
| <b>KOSTEN SPAREN</b><br>Weniger Kalk bedeutet weniger Energieverbrauch und niedrigere Reparatur- und Wartungskosten.                               | <b>STRAHLENDER GLANZ</b><br>Keine Kalkflecken mehr auf Gläsern, Armaturen und Fliesen – für ein sauberes und gepflegtes Zuhause. |
| <b>WEICHE HAUT &amp; SCHÖNES HAAR</b><br>Weiches Wasser ist sanft zur Haut und zum Haar – für ein spürbar besseres Wohlbefinden.                   | <b>UMWELT SCHÖNEN</b><br>Weniger Reinigungsmittel, weniger Energie – gut für die Umwelt und für kommende Generationen.           |

### KOSTENLOSER WASSERHÄRTEST

Wie hart ist Ihr Wasser? Finden Sie es jetzt heraus!

Wir messen die Wasserhärte bei Ihnen zu Hause – kostenlos, unverbindlich und kompetent.

**IHR NUTZEN:**

- ✓ Individuelle Beratung
- ✓ Passende Lösung für Ihr Zuhause
- ✓ Transparente Empfehlung
- ✓ Ohne Verpflichtung

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**  
Telefon 032 633 16 72  
info@anderegg-haustechnik.ch  
www.anderegg-haustechnik.ch

*Wir freuen uns auf Ihren Anruf!*

**Jäisslis Bio Hofladen**  
Niederbipp

**Jäisslis Bio Hofladen**  
Bio & Demeter Produkte frisch ab Hof

**BIO SUISSE**  
**demeter**

Öffnungszeiten:

DI - FR 09 - 12 Uhr  
14 - 18 Uhr  
SA 09 - 14 Uhr

Grabenmattweg, 4704 Niederbipp  
Tel.: 032 633 27 77, hofladen@biomatte.ch  
www.jaessli.ch

**FAMES AG design**  
Dorfstrasse 32  
4704 Niederbipp

Keramiktisch ausziehbar  
210/270x100cm  
mit 6 Edelstahlstühlen  
**Aktion Fr. 2999.--**

## Tisch nach Mass

|                                                                                        |                                                              |                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| <p>Keramiktisch 200x100cm<br/>mit 6 Edelstahlstühlen<br/><b>Aktion Fr. 2299.--</b></p> | <p>XXL-Keramiktisch<br/>300x100cm<br/><b>Fr. 2899.--</b></p> | <p>Granittisch mit<br/>Granitbänkli<br/><b>Fr. 3499.--</b></p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|

**www.fames-design.ch**

## Physiotherapie & Fitnesscenter

in Niederbipp

- Stosswellentherapie
- Lymph Therapie
- öffentliches Fitnesscenter
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Medizinische Trainingstherapie

"Unsere neuen Räumlichkeiten bieten optimale Bedingungen für Physio- und Fitnesskunden. Unser Ziel ist es, einen sinnvollen Beitrag zur Niederbipper Gesundheitskultur zu leisten."

**physiofit**  
Wydenstrasse 31  
4704 Niederbipp  
T: 032 633 13 24  
physio-fit@bluewin.ch

## Sportlich – kulturell und kulinarisch unterwegs mit dem FTV

Das diesjährige Sommerprogramm vom Fraueturnverein hat uns wieder einmal alle Annehmlichkeiten geboten.

Am ersten Montag sind wir nach Melchnau gefahren und wanderten gemütlich dem Kulturweg entlang. Viel Skulpturen und Kunstobjekte liessen uns staunen und diskutieren. Wir fachsimpelten und lachten. Gemeinsam genossen wir den Ausflug. Mit einem kulinarischen Abschluss und einem Schlummertrunk liessen wir den Abend ausklingen.

Die zweite Aktivität führte uns zu Fuss oder mit dem Velo in die Hübelimatt in Niederbipp. Dort wurden wir von der Männerriege zum alljährlichen Bräteln eingeladen. Dieser Anlass findet jedes Jahr statt und die 2 Vereine wechseln sich ab mit dem Organisieren. Das heisst, dieses Jahr durften wir einfach zu Besuch gehen. Der Grillmeister hat auf unser selbstmitgebrachtes Grillgut achtgegeben. Das anschliessende Dessert-Buffer lachte uns an. Lustige Geschichten und Sprüche wurden zum Besten gegeben. Der Abend war gemütlich und als die Sonne hinter dem Jura unterging, genossen wir die Gemeinschaft und die spannenden Gespräche.

Unser dritter Ausflug führte uns dann in die sportliche Liga. Wir reisten nach Balsthal in die Minigolfanlage. Mit Schläger ausgerüstet hiess es nun – Triff den Ball und versenke ihn. Teilweise gekonnt, teilweise mit grossem Glück und



Minigolf

teilweise gar nicht – wurden die Punkte in die Höhe getrieben. Auf jeden Fall war es wieder ein toller Abend mit Spiel, Spass und Speise.

Am 10. August fängt unser Montag-Training in der Turnhalle Doktorsträssli wieder an. Falls du an einem Schnuppertraining interessiert bist,

komm doch vorbei – 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr. Wir bieten ein abwechslungsreiches Programm, an dem du dich nach deinen Fähigkeiten anpassen kannst. Wir freuen uns auf neue Turnkolleginnen

Für den FTV, Pia Zimmerli



Bräteln mit Männerriege – wenn d Sonne hinterem Jura untergeht



Kunstweg Melchnau



**F**  
+ **FISCHER  
PARTNER  
TREUHAND**  
SEIT 1947

**Ihr persönlicher  
Ansprechpartner in  
sämtlichen Belangen  
des Treuhandwesens!**

**Fischer + Partner  
Treuhand AG**

Dornacherstrasse 33  
4500 Solothurn  
+41 32 622 46 01

Industriestrasse 14  
4538 Oberbipp  
+41 32 622 00 16

Lentschacker 6  
4614 Hägendorf  
+41 62 216 28 38

info@fp-treuhand.ch  
www.fp-treuhand.ch

 Mitglied von EXPERTSuisse  
Mitglied TREUHAND | SUISSE

## Bracher & Partner



Nachfolge von Konrad Reber  
an der Wydenstrasse 11

### Für alles, was Recht ist.

Egal, ob Sie eine anwaltliche, notarielle, beraterrische oder administrative Dienstleistung brauchen, wir machen es Ihnen in jedem Fall Recht:

- Isabelle Simon, Notarin
- Raphael Ciapparelli, Rechtsanwalt
- Pascale Jäggi, Rechtsanwältin

**bracherpartner.ch**  
Bern · Biel/Bienne · Langenthal · Niederbipp



# malou

TRAINING AND COACHING



**JETZT  
KOSTENLOSES  
PROBETRAINING  
VEREINBAREN!**

**Groupfitness • Personaltraining • Vereinstraining  
• Ernährungscoaching • Trainingspläne •  
Massagen • Stress & Relax Sessions • Retreats •  
Fitnesscamps • Specials**

Mehr Infos hier: 

www.wearemalou.ch

## Liebe Niederbipper.

### Zuhause sollte es gemütlich sein.

### Aber beim Internet dürfen Sie eine Ausnahme machen!

ggs - ihr rasend schneller Internetanbieter aus der Nachbarschaft.  
Erfahren Sie mehr auf unserer Website und profitieren von einem  
unschlagbaren Angebot mit äusserst attraktiver Prämie!

**www.ggs.ch**

 | 

ggs - Ihr lokaler Anbieter mit Quickline-  
Produkten für Internet, TV und Mobile

**Sichern Sie  
sich jetzt Ihre  
Prämie!**

## Viel los bis zur Sommerpause

### Maibummel

Eine frohe Schar der Männerriege traf sich am 8. Mai zum Maibummel bei der Turnhalle. Der Rundgang führte zunächst hinauf zum Nickenweg, wo uns Fritz ein feines Apéro servierte. Wir danken den Spendern Fritz und Peter herzlich. Über den Höhenweg konnten wir die Runde abschliessen und uns zum Nachtessen im Restaurant Brauerei einfinden.



### Im Einsatz am Schwingfest

Die Männerriege hat wieder alles gegeben und am Schwingfest einen Aussenstand betreut. Mit einem grossen Team an Freiwilligen konnte der gesamte Stand betrieben werden. Das funktionierte hervorragend. Alles war bereit und so konnte schnell reagiert werden, wenn ein Ansturm der Hungrigen kurz bevorstand.



### Es reichte wieder nicht

Am traditionellen Volleyballturnier der Männerriegen Wangen, Wiedlisbach, Attiswil und Niederbipp. Wurde das gesteckte Ziel wieder nicht ganz erreicht. Die Mannschaft aus Wangen war einfach zu stark. So konnte das Team Niederbipp nur den dritten Platz belegen. Im nächsten Jahr wird das Turnier wieder in Niederbipp ausgetragen werden. Aber dann muss es einfach zum Sieg reichen! Vielleicht schaffen wir es auch, dass Niederbipp zwei Mannschaften stellen kann.



### Herzlich willkommen Frauenturnverein

Traditionellerweise lud die Männerriege Damen des Frauenturnvereins zu einem gemütlichen Brätliabend ein. Man traf sich in der Hübelimatt bei herrlichem Wetter. Der verbindende Anlass wird sehr geschätzt und dauert meist etwas länger, so auch 2026.



Heiner Mosimann

## Wettbewerb «Zeitspuren – Veränderungen in unserem Dorf»

Während der Ausstellung gab es die Möglichkeit, an einem Wettbewerb teilzunehmen. Es ging darum, zehn Keramikplättli, bemalt von Hansrudolf Haussener, den vorgegebenen Orten zuzuordnen. Unter den Teilnehmenden, die richtig geraten haben, wurden folgende Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost:

**1. Preis:** Herr Heinz Schneider, Niederbipp

**2. Preis:** Frau Erika Jenzer, Niederbipp

**3. Preis:** Frau Daniela Speziani, Niederbipp

Den Zusatzpreis gewann Herr Dr. Beat Rössler.

Wir gratulieren den Preisträgerinnen und Preisträgern herzlich. Die Preise wurden vom HGV Jurasüdfuss gespendet.

Das Ausstellungsteam

### Und hier die Auflösung des Wettbewerbes:



A: Blick in die Finstergasse



D: Alte Doktorvilla  
«Haus von Rütte»



I: Schreinerei an der  
Dürrmühlestrasse



C: Alte Kasse



G: Toilettenhäuschen  
bei der ref. Kirche



J: Pfarrhaus



H: Haus an der Deckergasse



F: Bauernhaus am Galmisweg



E: Ehemaliges Haus von  
Gerhard Meier



B: Scharnageln Haus am  
Hölzlisackerweg



### PROGRAMM

2026 / Juli-Dezember

Freitag, 11.09.2026

26.09.2026 – 11.10.2026

16.10.2026 & 17.10.2026

24.10.2026 – 08.11.2026

12.11.2026 – 29.11.2026

Freitag, 27.11.2026

05.12.2026 – 20.12.2026

The Red Hot Serenaders – Konzert

R.Müller, L.Gertsch & J.Andrik – Ausstellung – «Analog & Handgemacht»

Wildsauchilbi – Musik und Drinks

Renu Rühlisberger – Ausstellung

Maria Loosli – Ausstellung

Bere si Tutun – Konzert

offen

Dorfstrasse 15, 4704 Niederbipp | [www.raeberstoekli.ch](http://www.raeberstoekli.ch)

## Hene's Fürebe-Metzg

4704 Niederbipp

079 256 36 59



Kundenmetzgerei & Grillcatering

Vermietung Kühlanhänger und Grill

[www.henesfuerobemetzg.ch](http://www.henesfuerobemetzg.ch)  
[henes4704@bluewin.ch](mailto:henes4704@bluewin.ch)

## Umfrage zum Projekt «Begegnungsort in Niederbipp»

In diesen Tagen erreicht Sie eine Umfrage zum Thema «Begegnungsort in unserem Dorf». Eine von der Gemeinde eingesetzte Arbeitsgruppe ist daran, eine Möglichkeit zu prüfen, ob und wie in der Region Räberhus / Katholische Kirche eine Begegnungszone errichtet werden könnte.

In der Umfrage geht es darum, das Bedürfnis in der Bevölkerung abzuklären und herauszufinden, wie so ein öffentlicher Begegnungsort

aussehen müsste. Für die Arbeitsgruppe ist das eine verbindliche Planungsgrundlage.

Aus diesem Grunde ersuchen wir die Bevölkerung, an der Umfrage teilzunehmen. Es geht auch hier wieder um einen Beitrag zur Lebensqualität in unserem Dorf. Die Arbeitsgruppe dankt allen für die konstruktive Mitarbeit.

Die Arbeitsgruppe «Begegnungsort»



## Pilzausstellung 2026 im Räberhus

**19. September 2026 von 17 bis 23 Uhr**  
**20. September 2026 von 11 bis 16 Uhr**

Nach zwei Jahren ist es wieder soweit, der Verein für Pilzkunde Niederbipp möchte wieder eine Pilzausstellung aufbauen. Wir sind überzeugt trotz grosser Trockenheit etwas positives zur Schau zu stellen. Natürlich werden auch Pilzpastetli nicht fehlen. Die Ausstellung sollte auch den Kontakt zur Dorfgemeinschaft fördern um zu zeigen, dass wir noch aktiv sind. Den als Einzelgänger mit Korb im Wald wird man nicht immer wahrgenommen. An der Ausstellung wird auch ein Infostand vom Pilzland Thörigen vorhanden sein. So kann Einblick in die Pilzzucht gegeben werden. Mit dem Besuch der Ausstellung geben Sie uns auch etwas der Wertschätzung für unsre Arbeit zurück. Der Vorstand freut sich auf rege Diskussionen und gibt auch gerne Auskunft zum Pilzsammeln oder wie etwas dazu gelernt werden kann.






- Beratung
- Service
- Verkauf

# kreuchi

---

**Kreuchi Auto AG Niederbipp**

Aengistrasse 20 | 4704 Niederbipp  
Tel. 032 633 66 44 | [www.kreuchi-auto.ch](http://www.kreuchi-auto.ch)

... UND SIE FAHREN GUT!

## 16. Heustock-Fete am Bipper Hausberg!

Bereits zum sechzehnten Mal dürfen wir Euch die Heustock-Fete an unserem Bipper Hausberg ankünden. Diesen «Sommer» findet die Heustock-Fete am **Samstag, 12. September 2026** statt. Wie in den letzten Jahren war auch die 15. Heustock-Fete dank den Gästen, den Sponsoren und den Helfern wieder ein vollständig gelungenes und gemütliches Fest. Wir Gmeinhof-Höckeler Niederbipp sind deshalb stolz, dass wir auch in diesem «Sommer» wieder unsere Heustock-Fete durchführen können.

Wer noch nicht weiss, wer oder was die Heustock-Fete ist, muss unbedingt vorbeikommen: Euch erwartet ein tolles Fest auf dem Gemeindehof-Areal an unserem Bipper-Hausberg mit guter Stimmung, leckeren Grilladen von unserer **Festwirtschaft, cooler Schopfbar, Spielspass** in unserer **intensiven Heu-Shot-Bar, wunderbarem Panoramablick, DJ n'co** und und und ... Zum ersten Mal mit **der Band Xellay aus Kestenholz!**

Die Heustock-Fete ist ein Fest für Jung und Alt. Auch für Familien ist es ein idealer Ort, zum Beispiel zum Abendessen mit einem wunderschönen Ausblick. Es ist ein wunderbares Dorf-fest wo sich Einheimische und auch nicht Ortsansässige zum Plaudern, Feiern, Essen etc. treffen. Also kommt doch auch! ☺

Wir erwarten Euch am **Samstag, 12. September** ab 18 Uhr am Gemeindehofweg 38 in Niederbipp. Unser extra **SHUTTLE** fährt Euch traditions-gemäss von 18 Uhr bis 22 Uhr jede halbe Stunde vom Kiosk an der Hauptstrasse direkt zur Heustock-Fete. Parkplätze für fahrende Gäste hat es direkt neben dem Festgelände (Wegweiser beachten). Also wir sehen uns im September auf dem Gemeindehof-Areal! Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen von Euch!

festlich grüssen Euch  
Die Gmeinhof-Höckeler Niederbipp

Gmeinhofhöckeler Niederbipp

Gmeinhof-Höckeler Bipp  
präsentieren  
die:

# 16. HEUSTOCK-FETE

am  
Gemeindehofweg Niederbipp

## SA, 12. September 2026

**Grill**  
Steak, Würstli, Pommes, Brot

**Schopfbar** mit DJ n'co

**Heu-Shot-Bar**

**Panoramablick**

**mit Bänd:**

**XELLAY**  
LEUMASORDNAS

**Eitritt: gratis**  
**Zutritt: ab 16 Jährig**  
**Schopffönnig: ab 18:00**

**Gratis Schöttelbus ab K Kiosk 18:00 - 22:00**



Aengistrasse 2  
4704 Niederbipp  
032 633 66 11  
[www.frei.gmbh](http://www.frei.gmbh)

Die Christoph Frei GmbH übernimmt ab 2022 den Garagenbetrieb der Frei AG und ist weiterhin Ihre markenfreie Garage in Niederbipp für:

- **Service, Reparaturen & MFK-Bereitstellen**
- **Auto Ankauf & Verkauf**
- **Klimawartung & Desinfektion**
- **Batterien: Beratung, Verkauf & Service**
- **Räder & Reifen: Montage & Reifenhof**

**CARXPERT**

## Kanalreinigung Saugen und Spülen

Saugen von nassen, schlammigen und trockenen Medien, Kanalspülung



**GERBER**  
Kanal- und Rohrreinigungsservice  
Roggwil, Rothrist, [www.gerber-ag.ch](http://www.gerber-ag.ch)

**24-Stunden-Notfallservice**

**062 916 40 80**

1573320

# Voranzeige Wildsouchilbi 2026

Nach einem sehr heissen und trockenen Sommer richten wir vom OK Wildsouchilbi den Blick bereits wieder freudig auf den Herbst – und damit auf unsere traditionelle und beliebte Wildsouchilbi mit dem Herbstmarkt am Samstag. Die mitwirkenden Vereine und engagierten Helferinnen und Helfer stehen bereits für die Vorbereitung in den Startlöchern.

Wie in jedem Jahr gibt es wieder viel Altbewährtes auf unserem Festareal zu begutachten. Die Wildsouchilbi findet in diesem Jahr am **Freitag, 16. und Samstag, 17. Oktober 2026** statt. Es ist beeindruckend, was wir in unserem schönen Dorf jedes Jahr auf die Beine stellen! Schön machen immer noch so viele Vereine an der Chilbi mit, damit wir euch etwas Grosses bieten können. Um euch jetzt schon ein wenig «gluschtig» zu machen, nehmen wir euch mit auf eine kulinarische und informative Reise durch das Chilbi-Gelände: Am Samstag wird der beliebte Markt rund um die Stübli aufgebaut. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Der Lunapark mit Autoscooter und Karussell ist wieder dabei – ein Vergnügen für Gross und Klein. Am Samstag sorgen zudem die Bagpipers für eine besondere Atmosphäre, während sich die kleinen Gäste auf kostenlose Airbrush-Tattoos freuen dürfen.

Nun starten wir unseren Rundgang im Saal des Räberhus: Die Fuffeln-Truppe Niederbipp serviert in ihrem Fischerbeizli feinste Eglifilets. Gleich nebenan verwöhnt die Trachtengruppe ihre Gäste in der Kaffeestube mit Kaffee (mit oder ohne «Gügs») und feinem Kuchen. Der verführerische Duft führt euch zur beliebten Chässtube mit Raclette, serviert vom Gemischten Chor. Weiter geht's dann ins Thai-Stübli von Somsri Cordari – mit authentischen Thai-Spezialitäten. Im Räberstöckli lädt der Kulturverein Räberstöckli in die gemütliche Stöckli-Bar mit Live-Band ein (am Freitag mit Böbu und Bero, am Samstag mit den Big Rock Candy Mountain Boys). Zurück beim Räberhus kommen wir an der Fuffeln-Pinte vorbei, wo die Wettkampfgruppe der Feuerwehr leckere Grilladen und frischgezapftes Bier serviert. Gleich nebenan im Eingangsbereich des Räberhus sorgen die Niederbipp Ducks mit American Hot Dogs, Crêpes und weiteren Leckereien für das leibliche Wohl. Neu mit dabei ist in diesem Jahr der Fanclub Daria Zurlinden. Mit seinem Apéro- und Barwagen verwöhnt er die Gäste mit feinen Apéroplättli und sorgt mit Après-Ski-Musik für beste Unterhaltung. Und wer danach noch feiern möchte, findet in der 4704-Bar vom

Turnverein und den Bipper Töfflibuebe den richtigen Ort: Live-Band, DJ, Shots – hier geht's ab! Wie ihr seht, ist ein breites Spektrum an Spezialitäten und Delikatessen aus aller Welt abgedeckt, was bereits als abwechslungsreich gewertet werden kann. Noch mehr Abwechslung gibt es wenn IHR unsere Chilbi mit eurem Besuch beehrt und euch genüsslich den Bauch vollschlagt! Wir freuen uns über jeden Besuch, von Klein bis Gross und Jung bis Alt. Lasst uns zusammen eine grossartige Chilbi zelebrieren! Alle weiteren Infos findet ihr laufend auf unserer Website: [www.wildsouchilbi.ch](http://www.wildsouchilbi.ch).

## Ein herzliches Dankeschön

Schon jetzt danken wir der Einwohnergemeinde, der Burgergemeinde und dem Werkhof sowie allen zuständigen Personen für die jahrelange, gute Zusammenarbeit. Und ganz besonders danken wir den Anwohnerinnen und Anwohnern rund ums Räberhus für ihr Verständnis und ihre wohlwollende Unterstützung – ohne euch wäre die Wildsouchilbi nicht möglich.

## Also dann – bis bald

an der Wildsouchilbi am 16. und 17. Oktober!  
Wir freuen uns auf euch!

## WILDSOUCHILBI NIEDERBIPP

### 16. & 17. OKTOBER 2026

**FÜHRWEHR-PINTE**  
Diverses vom Grill und Bier vom Fass

**FISCHERBEIZLI**  
Fuffeln-Truppe Niederbipp

**CHÄSSTUBE**  
Chli stinke muess es

**TEAMZONE**  
Hot Dog & Crêpes and More  
Niederbipp Ducks

**THAI-STÜBLI**  
Feinste Thai-Spezialitäten

**KAFFEESTUBE**  
Kaffee und Kuchen  
Trachtengruppe

**APÉRO- & BARWAGEN**  
Apéroplättli & Après-Ski  
Fanclub Daria Zurlinden

**STÖCKLIBAR**  
mit Musig und feine Drinks  
FR ab 18:00 mit:

**Böbu und Bero**  
SA ab 18:00 mit:

**Big Rock Candy Mountain Boys**

**BAR - 4704**  
TV Niederbipp & Töfflibuebe  
FR mit DJ  
SA mit:

**NO NAME**



FR/SA 16./17. Okt 26

FR 18:00 - 03:30  
SA 10:00 - 03:30  
Rund ums Räberhus.  
Eintritt frei!

[www.wildsouchilbi.ch](http://www.wildsouchilbi.ch)





## GROSSER HERBSTMARKT

### SAMSTAG, 17. OKTOBER 2026

Am Wildsouchilbi-Wochenende  
auf dem Räberhus Areal  
Stände offen von 10:00 bis 19:00 Uhr




**Diverse Auftritte Bag-Pipers**

**Gratis Kinder Airbrush-Tattoos**

Einheimische und Marktfahrer präsentieren:

**Marktstände mit buntem Angebot**

Waren, Spielsachen, Süsses, Essen, Gewürze, Cremeli, Kleider und viel Originelles!

**Autoscooter, Karussell**

Feine Herbstspeisekarte im



Auf Ihren Besuch freuen sich:  
OK Wildsouchilbi, Marktkommission, Marktfahrer sowie alle Gastgeber

## Sudokus

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 |   |   |   |   |   | 6 |   |   |
|   | 7 |   | 9 | 6 |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   | 5 |   | 3 |   |
| 9 |   | 3 |   | 5 |   |   |   | 7 |
| 1 |   | 7 | 8 | 2 |   |   |   |   |
|   | 8 |   | 1 |   | 7 |   |   | 5 |
|   |   |   |   |   | 2 | 7 |   | 1 |
|   |   | 4 |   |   | 8 |   |   |   |
|   |   |   | 3 |   | 1 | 2 | 5 |   |

mittel

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   | 6 |   | 9 |   | 1 | 8 |   | 7 |
|   |   |   |   |   | 6 |   |   |   |
|   | 3 | 2 |   |   |   | 1 |   |   |
|   |   | 1 | 4 |   |   |   |   |   |
| 2 | 5 | 8 |   |   |   |   | 3 |   |
|   |   | 3 |   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 7 |   |   |   |   |   | 3 |   | 2 |
|   |   |   | 8 | 2 | 7 |   | 5 | 4 |

schwer



reto von arx  
brüggliackerweg 20  
4704 niederbipp

tel: 032 633 08 53  
nat: 079 334 63 30  
fax: 032 633 08 54

info@gartenbau-vonarx.ch

planung-gestaltung-unterhalt  
transporte kranarbeiten  
erd- und belagsarbeiten

www.gartenbau-vonarx.ch



GEHRENGASSE 26  
4704 NIEDERBIPP  
078 807 70 44  
M.FELDMANN@MFTREUHAND.CH

BUCHHALTUNG | STEUERN  
LÖHNE | UNTERNEHMENSBERATUNG  
LIEGENSCHAFTEN

WWW.MFTREUHAND.CH

**MOVECENTER**  
Niederbipp

**Jumping Fitness**  
www.movecenter-niederbipp.ch

**SCHNUPPERSTUNDE GRATIS!**

**Restaurant-Oberli.ch**  
Thomas Oberli  
3380 Walliswil-Bipp

**Tel. 032 631 22 41**

## 2026 ist das Jahr der Freiwilligen

**Die Schweiz ist ein Land der Freiwilligen: 86% der Bevölkerung setzen sich für andere ein. Doch viele, die helfen möchten, wissen nicht, wo sie starten sollen.**

Die Vereinten Nationen haben 2026 zum internationalen Jahr der Freiwilligen erklärt. Für viele Menschen ist Freiwilligenarbeit eine Möglichkeit, etwas zu bewegen, doch fällt die Wahl des richtigen Einsatzes oft schwer.

Martina Eggimann, Fachverantwortliche Freiwilligenmanagement beim Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Bern, bestätigt: «Unsere Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielfältig von Entlastung über Bildung bis hin zu Integration. Oft erleichtert ein persönliches Gespräch den Einstieg.» Deshalb bietet die Organisation Beratungsgespräche an, um gemeinsam mit

Interessierten ein passendes Engagement zu finden.

Und wer sich nicht regelmässig engagieren kann? «Es gibt auch immer wieder Möglichkeiten für kurze Einsätze. Jede Hilfe ist wertvoll», erklärt Eggimann.

### Mehr Informationen:

Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern  
Region Oberaargau  
Gaswerkstrasse 33  
4900 Langenthal

Website: [www.srk-bern.ch/freiwillige](http://www.srk-bern.ch/freiwillige)  
Telefon: 062 923 28 60

E-Mail: [freiwillige-oberaargau@srk-bern.ch](mailto:freiwillige-oberaargau@srk-bern.ch)

**Croix-Rouge suisse**  
**Schweizerisches Rotes Kreuz**  
Canton de Berne Kanton Bern



## Was ist ein Held?

Was ist in heutiger Zeit heldenhaft? Für mich sind es die stillen Helden und Heldinnen, die sich für das Gute einsetzen, die sich für die Schwächeren einsetzen, die sich für Kinder einsetzen, die sich für gegenseitige Toleranz und gegenseitigen Respekt einsetzen und ..., die sich auch für Tiere einsetzen.

*«Weisch, ig ha extra starke Stoff, und Klettverschluss, dass me se cha wäsche.»*

So auch Maria, eine Bekannte von mir, die ganz selbstlos und unentgeltlich Hundebetten für Tierheime etc. herstellt. Und die sind denn nicht etwa nur so dahingewurstelt, nein, dahinter steckt soviel Liebe und Handarbeit. «Weisch, ig ha extra starke Stoff, und Klettverschluss, dass me se cha wäsche. Und de ersch der Fade, dä isch so schtarch, – dä het de!»

Und das ganze ohne irgend eine Gegenwartung, einfach so, – weil sie Hunde und alle Tiere liebt! Ich glaube, nicht mal alle Kinder haben so tolle «Bettlis» wie sie es näht.

Uns so gibt es deren viele stille Helden und Kämpferinnen, die in ihrem Tun so viel Gutes bewirken. Machen Sie doch auch mal ihre Ohren



und Augen auf, was so alles in Ihrem Bekanntenkreis abgeht, – sicher gibt es irgendwo jemand, der Alleinerziehend ist, in seinem Alltag kämpft oder Hunde, Katzen und Kinder hütet, sich innerhalb des Familienkreises einsetzt, Zeit schenkt oder sein Möglichstes tut, damit es anderen gut geht. Ja wirklich, es gibt sie noch, die Hoffnung,

dass das Gute geschieht und das wie gesagt, meistens im Stillen und ohne viel Gehabe vor sich geht. Und genau das sind sie, die Helden, die die Welt so gut es geht ein kleines Stück besser machen.

Wenn wir alle irgendwo und irgendwie so kleine Helden und Heldinnen werden, – ja dann geschieht etwas, – und man spürt, da setzt sich jemand für eine gute Sache ein, – für was auch immer. Und all diesen Menschen wollen wir ein-

*Einfach so, – weil sie Hunde und alle Tiere liebt!*

mal danke sagen, – denn sie wissen manchmal gar nicht wieviel sie tun! Es ist so wertvoll und wunderbar, dass es auch trotz der momentanen traurigen Weltsituation noch kleine Wunder im Alltag gibt. Halten wir sie fest, und denken positiv an die nächste Zeit.

In diesem Sinne, glauben Sie mir, auch in Ihnen steckt ein Held und eine Heldin, ... Sie werden gebraucht, auch wenn Sie das gar nicht wissen.

Mit respektvollen Grüssen  
Eure Nicole Roth

## Berichte aus dem Jurablick

**Personelles**

Freude herrscht! Erneut haben sechs junge Erwachsene ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Vier davon die Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit, eine Assistentin Gesundheit und Soziales und eine Kochausbildung EFZ. Dabei nimmt der Betrieb seine Verantwortung im Bereich der Ausbildung in besonderer Weise wahr. Erfreulicherweise konnten per Sommer 2026 auch alle angebotenen Lehrstellen wieder neu besetzt werden.

Im Frühling wurde eine Personalumfrage zur Zufriedenheit der 125 Mitarbeitenden der Institution durchgeführt. Dabei haben 65% der Angestellten an der neutralen Umfrage teilgenommen. Die Ergebnisse sind erfreulich, mit 86,2 % Zufriedenheit liegt die Institution im ersten Drittel der 36 vergleichbaren Institutionen welche dieselbe Umfrage durchgeführt haben. Der Stellenplan ist weiterhin ausgefüllt und wir sind für diese Tatsache sehr dankbar.

**Bauliches**

Was lange währt, währt am längsten! Die offenen Punkte mit der Denkmalpflege des Kantons

Bern konnten geklärt werden. Die Brauschür kann ohne Vorbehalte zurückgebaut werden und Platz für ein Neubauprojekt machen. Das gesamte Areal (inkl die Liegenschaft an der oberen Dürrmühlestrasse) steht nun für das geplante Neubauprojekt zur Verfügung. Das vierstöckige Gebäude wird wie folgt realisiert: Im Parterre eine Apotheke sowie verschiedene medizinische Dienstleister, im ersten und zweiten Stock ein Pflegebereich mit total 25 Plätzen (15 vom Standort Steg und zehn neue), im dritten Stock werden noch einmal sieben Alterswohnungen angegliedert.

Weiteres Vorgehen: Oktober 2026 Vorbericht der Ortsplanungsrevision der Gemeinde Niederbipp, danach irgendwann Abriss und im 2027 der langersehnte Baustart.

**Stüblifest 29. August**

Lassen Sie sich überraschen, das Stüblifest wird mit einigen Überraschungen auf sich aufmerksam machen. Reservieren Sie sich das Datum frühzeitig, der gemischte Chor und die Männerriege Niederbipp freuen sich auf ihr Kommen.

**Arzt, Spitex, Physio/Fitness, Zivilschutz**

Wir sind weiterhin sehr dankbar für die sehr gute Zusammenarbeit mit allen Dienstleistungspartnern auf dem Areal. Alle arbeiten sehr erfolgreich und erbringen für die Institution sehr wichtige Dienstleistungen. Für den Herbst 2026 hoffen wir einen zweiten Arzt begrüßen zu dürfen.

**Dienstleistungen**

Insbesondere die Gastronomie erbringt derzeit eine Vielzahl an Dienstleistungen (Mittagstisch für das Notfalltraining Schweiz, interner Mahlzeitendienst, Mahlzeitendienst für die Gemeinden Niederbipp, Oberbipp und Teile von Wiedlisbach, Catering für externe im Wydensaal (Geburtsfeiern, Vereinsfeiern, Gesellschaften nach Beerdigungen ...).

Beat Hirschi  
Geschäftsleitung



## Die Seite vom Jurablick



Temperaturen über 30° C sind gerade für die ältere Generation sehr belastend. So mussten wir das Aktivitätenprogramm über die Sommermonate dieser Realität anpassen. Statt Reisen, Fitness und Spaziergänge im Dorf hiess es Bräteln im Garten mit musikalischer Unterhaltung, kalte Fussbäder oder Glacé-Nachmittage am Schatten. Die Bewohner haben aber insgesamt die belastenden Umstände sehr gut überstanden.

### Erfolgreiche Lehrabschlüsse

Gleich sechs Jugendliche haben ihre Ausbildung im Jurablick abgeschlossen. Damit nimmt die Institution ihre Ausbildungsverantwortung in bester Weise wahr. Erfreulicherweise ist es auch gelungen, alle sechs Lehrstellen neu zu besetzen. Gefeiert wurde natürlich auch noch und dafür waren die herrlichen Sommerabende bestens geeignet.



*Unsere Lernende haben top abgeschlossen! Wir gratulieren!*

### Tagesstätte Jurablick

Jetzt stehen dann wieder die Monate, in denen viele ältere Menschen über Einsamkeit klagen, an. Gerade das Angebot der Tagesstätte richtet sich an diese Personengruppe. Die Gäste wer-

den auf Wunsch morgens um 8.30 Uhr in ihrem Zuhause abgeholt, verbringen dann den Tag in bester Gesellschaft an der Wydenstrasse 19 und kehren gegen 16.30 Uhr nach Hause zurück.

Unter der Telefonnummer 032 633 89 30 steht Franziska Steiger, die Leiterin der Tagesstätte, gerne für Fragen zum Angebot zur Verfügung.

### Danke

An alle Gönner und Sponsoren der Institution! Die Spendeneingänge in Zusammenhang mit dem Versand des Jahresberichtes, haben unsere Erwartungen übertroffen. Die Aktivierung finanziert sich fast ausschliesslich aus den grosszügigen Einnahmen des Spendenkontos und bietet somit ein grosses Angebot, welches von den Bewohnern sehr geschätzt wird. Über die Homepage haben Sie die Möglichkeit, das Freizeitprogramm der Bewohner zu unterstützen und auch einzusehen. Im Namen aller Beteiligten sagen wir herzlichen Dank.



*Füsse baden im Jurablick*

Beat Hirschi  
Geschäftsleitung



## Nihats schmuddelige Werkstatt-Bar

Nihat Makaraci war eine der schillerndsten Persönlichkeiten aus Abana, meinem Dorf. Wie die Menschen seiner Zeit war er einzigartig und unverwechselbar.

Schon wenn man heute den Namen Nihat Makaraci hört, spürt man, wie sich auf den Gesichtern derjenigen, die ihn kannten, ein Lächeln ausbreitet. So war er eben. Er brachte alle zum Lachen. Und das tat er ganz mühelos, mit natürlichem und aufrichtigem Verhalten und Worten. Ob jung oder alt, reich oder arm, Frau oder Mann, Politiker oder Beamter – ohne Unterschied, ob er sie kannte oder nicht, neckte er jeden sofort mit einem Scherz, mit ganz persönlichen Worten. Und in diesen Worten lag immer eine gewisse Liebesswürdigkeit ...

Er wurde 1934 in Abana, an der türkischen Schwarzmeerküste geboren. Er wuchs mit sieben Geschwistern auf und hatte später selbst zwei Kinder.

Schon in jungen Jahren trat er ins Leben ein, indem er an der Seite seines talentierten Vaters verschiedene Berufe erlernte: Schuhmacherei, Fotografie, das Anfertigen von Siegeln (für Menschen, die nicht lesen und schreiben konnten) und keine Unterschrift leisten konnten), Bootsbau (Tischlerei), Fischerei – und auch den Beruf des Transportarbeiters mit hölzernen Frachtschiffen.

Damals war die Seefahrt für die Männer in Abana ein bedeutender Beruf, da Waren- und Personentransporte mangels Strassen hauptsächlich über den Seeweg erfolgten.

Auch er arbeitete etwa zehn Jahre lang gemeinsam mit einem Freund als Teilhaber im Schiffahrtsgeschäft.

Als die Einnahmen nicht mehr ausreichten, verkauften sie das Schiff und eröffneten mit seinem Vater eine Werkstatt für Schuhherstellung und

-reparatur. Später zog er in einen kleinen Holzladen im Stadtzentrum um und arbeitete dort allein weiter.

Dort reparierte er im Laufe der Zeit nicht nur Schuhe, sondern kümmerte sich um alle möglichen Dinge aus dem Alltag. Nichts wurde weggeworfen; alles hob er auf mit dem Gedanken: «Das kann ich bestimmt noch gebrauchen.» Doch mit den Jahren stapelten sich diese Dinge so sehr, dass sie schliesslich bis zur Decke reichten und den ganzen Laden füllten ...

*«Das kann ich bestimmt noch  
gebrauchen.»*

Und mit «alle möglichen Reparaturen» war wirklich alles gemeint: Autoreifen, Fahrradschläuche, kaputte Bälle, undichte Eimer, zerbrochenes Porzellan, gerissene Gegenstände, Kreiselnägeln, Feuerzeuge – kurz gesagt, fast alles liess sich bei ihm reparieren.

Kunden, die ihm Gegenstände brachten, wurden oft mit einem scherzhaften Kommentar begrüsst, wie zum Beispiel: «Hast du das etwa auf dem Rücken deines Mannes kaputtgemacht?» oder zu Männern: «Hör mal! Mach deine Frau nicht zu wütend, sonst macht sie noch andere Sachen kaputt!». Über Geld wurde nie gesprochen – weder von ihm noch von den Kunden. Alles wurde mit einem Lächeln und einem Scherz geregelt.

Manchmal ging in diesem Chaos im Laden auch ein Schuh oder ein Reparaturstück verloren. Der Kunde kam, um es abzuholen, und Meister Nihat begann zu suchen: Er öffnete eine Tasche, hob

eine Kiste an, schob einen Autoreifen beiseite ... Doch nichts – einfach nichts zu finden!

Er begann die Suche noch einmal von vorn ... wieder nichts! Er ärgerte sich, liess es sich aber nicht anmerken.

«Mein Lieber, geh du erst mal, wir finden es schon ... es taucht irgendwo wieder auf», sagte er.

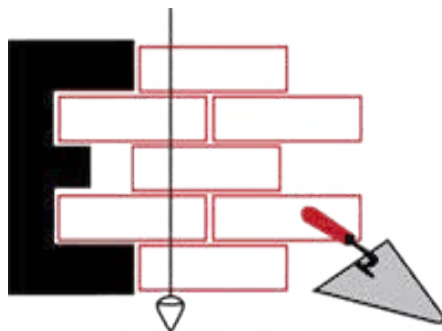
Sagte er so, ja ... Manchmal tauchte es wirklich irgendwo wieder auf – und manchmal eben nicht! Doch ich denke, dass es niemand übers Herz brachte, sich über Nihat zu ärgern ...

Manchmal kam ein Kind schüchtern näher, zeigte den platten Fahrradreifen. Meister Nihat liess seine schwierige Arbeit liegen, warf einen Blick über seine Brille, wischte sich die Hände an der Schürze ab ... Dachte kurz nach, machte nebenbei noch einen Scherz mit jemandem, beobachtete neugierig, wer im vorbeifahrenden Auto sass ... – und plötzlich sagte er: «Na los, gib her!» und pumpte den Reifen auf. «Fahr ein bisschen langsamer, du kleiner Halunke!», rief er ihm hinterher.

*«Fahr ein bisschen langsamer,  
du kleiner Halunke!»*

Da er keinen Kompressor hatte, pumpte er Autoreifen mit einer Handpumpe auf, was anstrengend war. Doch auch daraus machte er ein Vergnügen! Mal liess er den Besitzer, mal Freunde pumpen und lachte herzlich über ihre Anstrengungen. Sein Laden war stets voller Lachen und Geschichten.

Die Zigarette nahm er kaum aus dem Mund. Bier mochte er ebenfalls. Manchmal brachten



**Egger Bau GmbH  
Hoch - und Tiefbau  
Scharnagelstrasse 8  
4704 Niederbipp**

**Tel. 032 636 16 27  
www.eggerbau.ch**

**Die Baudienstleistung vom regionalen Fachmann**

seine Freunde sogar in Zeitungspapier eingewickelten Raki (türkischer Schnaps) mit. Dann wurde eine Melone aufgeschnitten oder eine Packung gesalzene Erdnüsse auf den Tisch gestellt. Während Nihat weiterarbeitete, wurde Raki oder Bier getrunken. Die Stimmung war herrlich – und alle in der Werkstatt lachten, und zwar herzlich!

Seine Freunde nannten die Werkstatt deshalb «die Schmuddelige Bar».

Manchmal nahm er von seinen Kunden gar kein Geld. Und manchmal sagte er einfach: «Ach was soll's, mein Lieber – hol zwei Bier und komm wieder.»

Wenn er mich in den Sommerferien in Abana sah, begrüßte er mich mit voller Herzlichkeit: «Oh! Mein Lieber, schön bist du da, willkommen!» und umarmte mich freundlich und sagte: «Komm, hol zwei Bier!» Wenn ich antwortete, dass ich gerade zu tun hätte und später kommen würde, erwiderte er: «Dann geh wenigstens zum Kiosk da drüben und sag ihnen, sie sollen mir ein Bier schicken – und bezahl es gleich!» Sein sympathisches Lachen mischte sich mit meinem – ihm ein Bier auszugeben, war jedes Mal eine Freude.

Morgens stand er früh auf. Aus alter Gewohnheit ging er zuerst zur Bachmündung, dann lief er am Meeresufer entlang bis zum Marktplatz, immer auf der Suche nach etwas Brauchbarem. Das Meer war grosszügig! Er fand ständig Dinge, die er verwenden konnte – Holzstücke zum Heizen, Bretter, alte Autoreifen (für Schuhsohlen und Absätze), Metallteile, Plastikrohre, Eisen- oder Kupferstücke und vieles mehr, woran man gar nicht denken würde. Kleine Dinge steckte er in die Taschen, grössere lud er sich auf den Rücken und brachte sie nach Hause oder in seine Werkstatt.

### *«Was willst du mit all dem Geld machen – nimmst du es mit ins Grab?»*

Er war immer beschäftigt. Seine Freunde neckten ihn: «Was willst du mit all dem Geld machen – nimmst du es mit ins Grab?» Er antwortete ganz ernst: «Was soll ich denn sonst tun, wenn ich nicht arbeite? Ich will, dass jedem geholfen wird. Wenn ich einmal tot bin, wird mich das Volk in Abana sehr vermissen!»

Er hatte ein paar Wörter, die er sich angewöhnt hatte. Wenn er mit jemandem sprach, sagte er oft «Bruder» oder «Schwager». Wer ihn nach seinem Befinden fragte, bekam meist ein

schlichtes «So ist es ganz gut» als Antwort. Auch Ausdrücke wie «Schau mal her» oder «Echt jetzt?» benutzte er häufig.

Besonders gut konnte er Erstaunen spielen: Selbst bei einfachen Dingen tat er oft so, als wäre er völlig überrascht, und sagte meist: «Ach was!» Das wirkte auf die Menschen sehr herzlich und sympathisch.

Auch mit Frauen verstand er sich gut. Er sprach sie ebenfalls mit «Schwester» an. Er hörte sich ihre Sorgen an, brachte sie zum Reden und zwischendurch gab er Ratschläge. Vor allem aber wurde viel gelacht – von ihm und von den Frauen. Selbst aus der Ferne zuzusehen, war schon unterhaltsam ...

Selbst bei Beerdigungen konnte er sich einen leisen Scherz nicht verkneifen. Es gab einige Menschen, von denen er wusste, dass sie grosse Angst vor dem Tod hatten. Ihnen reichte er dann einen Brief und sagte: «Nimm das bitte mit und gib es im Jenseits meinem Vater.» Obwohl allen klar war, dass es ein Scherz war, veränderte sich sofort der Gesichtsausdruck dieser Leute ... Nihat grinste leise unter seinem Schnurrbart ...

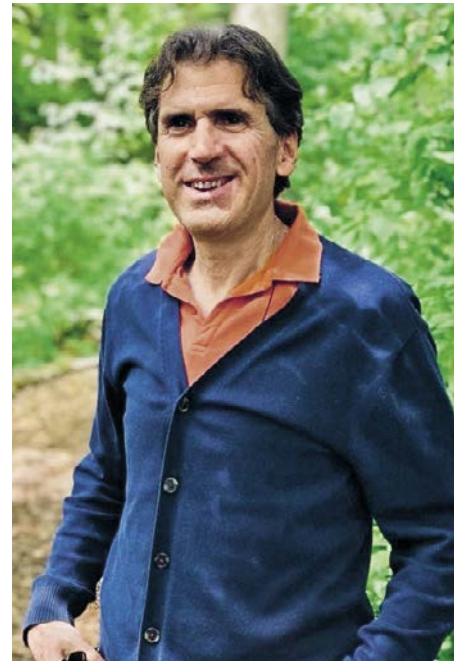
Ein Ereignis von vor vielen Jahren habe ich noch immer vor Augen: Als der Gouverneur aus der

### *«Wie geht es Ihnen, Herr Gouverneur? Geben Sie mir doch mal eine Zigarette!»*

Stadt mit seinem Dienstwagen durch die Stadt fuhr, stellte sich Meister Nihat einfach vor das Auto. Er musste ihn gekannt haben, denn ganz natürlich sagte er: «Wie geht es Ihnen, Herr Gouverneur? Geben Sie mir doch mal eine Zigarette!» Der Gouverneur reichte ihm lachend mit Absicht eine billige, filterlose Zigarette – doch Meister Nihat lehnte ab:

«Wollen Sie etwa Streit zwischen mir und meiner Frau provozieren? Davon muss ich nachts husten!» Der Gouverneur lachte laut und gab ihm diesmal eine Zigarette mit Filter. Natürlich nahm er sie gut gelaunt an und bedankte sich. Sie plauderten noch ein wenig, dann fuhr der Gouverneur weiter ...

In Abana fischten zwar viele, aber er war ein besonders begabter Fischer. An Tagen mit gutem Fang schloss er seinen Laden und fuhr mit seinem Boot hinaus. Vor allem beim Bonito-Fang konnte er die Fischschwärme schon von weitem erkennen – vielleicht spürte er sie sogar. So war er oft der Erste, der sie erreichte und fing ...



Als seine Frau krank wurde, wurde ihre Behandlung in Istanbul fortgesetzt. Er zog mit ihr dorthin und lebte im Haus seines Sohnes, der sich bereits in Istanbul niedergelassen hatte. Die Behandlung dauerte lange. In dieser grossen Stadt, in der er niemanden kannte, mit niemandem richtig sprechen oder scherzen konnte, fühlte er sich unwohl und vermisste seine Heimatstadt und seine Werkstatt. Oft ging er ans Ufer, schaute aufs Meer und fand dort etwas Ruhe.

An einem solchen Morgen machte er sich wieder auf den Weg zum Meer. Beim Überqueren der Strasse wurde er plötzlich von einem Auto erfasst und kam völlig unerwartet ums Leben. Nihat, der stets voller Leben war, verlässt uns im Alter von 73 Jahren im Jahr 2007.

Niemand wollte es glauben – viele dachten zuerst, es sei nur einer seiner Scherze. Doch dass es kein Scherz war, wurde auch durch Berichte in nationalen Zeitungen und im Fernsehen deutlich ...

So, wie er es selbst immer gesagt hatte, vermissten ihn die Menschen seinem Heimatdorf sehr – mehr, als man sagen kann. Seine Sprüche, seine Scherze und seine Art, jedem ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern, leben bis heute weiter...

Muharrem Saka  
September 2017

## September bis November 2026

|                             |                                                                    |                          |
|-----------------------------|--------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| 11. September               | <b>Schützenlotto</b> , Schützengesellschaft, Jura- & Sportschützen | Räberhus                 |
| 12. September               | <b>Schützenlotto</b> , Schützengesellschaft, Jura- & Sportschützen | Räberhus                 |
| 12. September               | <b>Heustock-Fete</b> , Gmeinhof-Höckeler                           | Gemeindehof Niederbipp   |
| 13. September               | <b>50 Jahre Kirche Heiligkreuz</b> , röm.-kath. Kirche             | röm.-kath. Kirche        |
| 16. September               | <b>Kinderkleiderbörse</b> , Verein für Familie u. Freizeit         | Räberhus                 |
| 17. September               | <b>Seniorenessen</b> , Gemeinnütziger Frauenverein                 | Gasthof Bären            |
| 19./20. September           | <b>Pilzausstellung</b> , Verein für Pilzkunde                      | Räberhus                 |
| 25./26. September           | <b>33. Grosser Lottomatch</b> , Wildsauzunft zu Niederbipp         | Räberhus                 |
| 26. September – 11. Oktober | <b>Bilderausstellung</b> , Kulturverein Räberstöckli               | Räberstöckli             |
| 2./3. Oktober               | <b>Lottomatch</b> , EHC Niederbipp                                 | Räberhus                 |
| 9./10. Oktober              | <b>Lottomatch</b> , FC Niederbipp                                  | Räberhus                 |
| 15. Oktober                 | <b>Seniorenessen</b> , Gemeinnütziger Frauenverein                 | Gasthof Bären            |
| 16./17. Oktober             | <b>Wildsouchilbi mit Markt am Sa.</b> , OK Wildsouchilbi           | Areal Räberhus           |
| 23. Oktober                 | <b>Seniorenanlass</b> , Einwohnergemeinde                          | Räberhus                 |
| 31. Oktober                 | <b>Hauptübung der Feuerwehr Bipp</b> , Feuerwehr Niederbipp        | Niederbipp               |
| 1. November                 | <b>14. Niederbipper Waffenlauf 21.1 km</b> , OK Waffenlauf         | Lehnfluh Niederfeld      |
| 3.–6. November              | <b>Kids Träff mit Christof Fankhauser</b>                          | Ref. Kirche Niederbipp   |
| 6./7. November              | <b>Lottomatch</b> , Ski-Club Niederbipp                            | Räberhus                 |
| 8. November                 | <b>Kids Träff mit Christof Fankhauser</b>                          | Ref. Kirche Niederbipp   |
| 10. November                | <b>Seniorenständeli</b> , Musikgesellschaft Niederbipp             | Räberhus                 |
| 12. November                | <b>Freiwilligenapéro</b> , FAKO Niederbipp                         | Räberhus                 |
| 14. November                | <b>Fasnachtseröffnung mit Plakettenvernissage</b> , FAKO Bipp      | Marktgasse 2             |
| 13./14. November            | <b>Lottomatch</b> , TV Niederbipp                                  | Räberhus                 |
| 13.–15. November            | <b>Futsal Hallenturnier</b> , FC Niederbipp                        | Fussballplatz Niederfeld |
| 19. November                | <b>Seniorenessen</b> , Gem. Frauenverein                           | Gasthof Bären            |
| 21. November                | <b>Jahreskonzert</b> , Blaskapelle Wolfisberg                      | Räberhus                 |
| 30. November – 6. Januar    | <b>Beginn Adventskirche</b> , ref. Kirchgemeinde                   | ref. Kirche              |



Ute Leudolph aus Niederbipp stellt freundlicherweise ihre Werke der Dorfzeitung zur Verfügung, herzlichen Dank.



Wir nehmen neue  
Patientinnen auf.

Buchen Sie Ihren Termin jetzt  
online oder rufen Sie uns an:  
T 032 633 71 63



## Gynäkologisches Ambulatorium Gesundheitszentrum Jura Süd, Niederbipp

### Gynäkologische Sprechstunde

- Jahreskontrolle, gynäkologische Vorsorge, Impfungen
- Hormonstörungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Abklärung von Brustveränderungen
- Abklärung von Vorfallsymptomen (Urogynäkologie)
- Abklärung und Behandlung von Harninkontinenz
- Gynäkologische Konsiliarsprechstunde
- Laserbehandlungen mit Fotona bei vaginalen Beschwerden

### Familienplanung, Schwangerschaft und Geburt

- Kinderwunsch, Familienplanung und Schwangerschaftsverhütung
- Schwangerschaftskontrollen
- Interdisziplinäre Betreuung von Risikoschwangerschaften
- Ultraschalldiagnostik (inkl. 3D-Bilder)
- Vor- und nachgeburtliche Betreuung

### Ergänzende Angebote

- Hebammensprechstunde
- Stillberatung
- Kursangebote für die Zeit vor und nach der Geburt\*

\*nur in Langenthal

spital  
region  
oberaargau



## VISION PLANEN UMSETZEN KOCHEN

Kontaktieren Sie uns.  
Wir machen Ihre Vision zur Realität.  
Wir beraten, visualisieren, planen,  
organisieren, produzieren  
und installieren.

### Schreinerei Brudermann GmbH

Niederbippstrasse 3  
4538 Oberbipp  
+41 32 636 37 37  
info@schreinerei-fb.ch



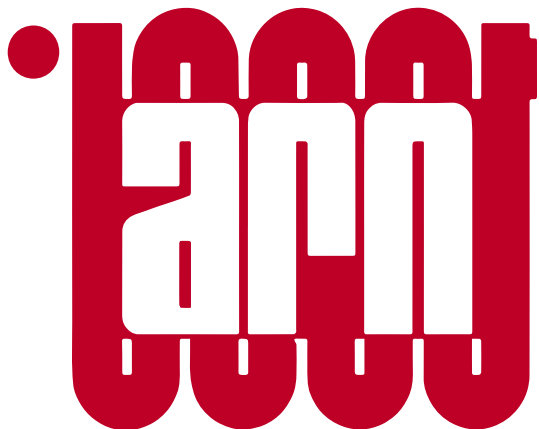
[www.schreinerei-fb.ch](http://www.schreinerei-fb.ch)



## SCHREINEREI

### BRUDERMANN

*Holz macht uns stolz*



## Heizung • Sanitär AG

Leenrütimattweg 8

4704 Niederbipp

032 633 17 01

[info@arn-heizungen.ch](mailto:info@arn-heizungen.ch)

[www.arn-heizungen.ch](http://www.arn-heizungen.ch)

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Reparaturservice

## HAUDENSCHILD



## Faszination Holzbau – seit 1931

Gässli 10 | 4704 Niederbipp | Tel. 032 633 63 63 | [info@haudenschild.ch](mailto:info@haudenschild.ch) | [www.haudenschild.ch](http://www.haudenschild.ch)